

Wir leben die Stadt



STADT : SALZBURG

Sein, wie ich bin

Senior:innen Ratgeber 2025

Seniorenberatung
Tel. 0662 8072-3240

www.stadt-salzburg.at
seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Das ist
sozial



Soziale
Stadt



Senioren
Beratung



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



HILFSWERK



Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige

Familienmitglieder zu betreuen, ist eine wertvolle aber oft auch herausfordernde Aufgabe. Das Team des Hilfswerks steht pflegenden Angehörigen zur Seite:

- **Unterstützung durch mobile Hauskrankenpflege und Heimhilfe**
- **Regelmäßige Auszeiten durch den Angehörigenentlastungsdienst**
- **Praxisnahes Kursangebot mit Tipps für den Betreuungsalltag**

Wir beraten Sie gerne, kostenlos und unverbindlich:

Hilfswerk Salzburg, Inge-Morath-Platz 30, 5020 Salzburg
Tel. 0662 430 980 | stadt@salzburger.hilfswerk.at





Wir sind für Sie da

Das Älterwerden ist schön, aber manchmal auch ganz schön herausfordernd. Altersgerechtes Wohnen oder auch fehlender Kontakt zu Mitmenschen sind Themen, die uns alle früher oder später betreffen. Egal ob Eltern, Großeltern, gute Bekannte oder später man selbst – älter werden wir schließlich alle. Für diese Lebensphase stellt Ihnen unsere Seniorenberatung auch heuer wieder den Senior:innenratgeber zur Seite. Mit vielen wichtigen Informationen und Tipps zu Betreuung, Wohnen, Hilfe im Alltag oder Freizeitgestaltung. Möge er Ihnen ein hilfreicher Begleiter sein.



Gerne kommen unsere Mitarbeiter:innen auch bei Ihnen Zuhause vorbei und klären Fragen im persönlichen Gespräch. Denn wir sind für Sie da!

Ihre Andrea Brandner
Sozialstadträtin

IMPRESSUM: Medieninhaberin & Herausgeberin: Stadtgemeinde Salzburg, MA 3/04 Senioreneinrichtungen; Verlagsort: 5020 Salzburg. Redaktion: Bettina Kainhofer, Susanne Mayer-Seeleitner. Grafik: Die fliegenden Fische Werbeagentur KG, Angelika Bamer-Ebner. Herstellerin: Samson Druck GmbH; Herstellungsort: 5581 St. Margarethen; Fotos: Alexander Killer, Marktkraft Consulting, Niko Zuparic, Shutterstock, 123rf.at. Stand: 11/2024.

Datenschutz siehe www.stadt-salzburg.at/datenschutz

Inhalt

	Seniorenberatung	7
	Zuhause Essen/Seniorenmittagstisch	16
	Soziale Dienste	18
	Demenzberatung	23
	Sonderthema Seniorenberatung	28
	Rufhilfe	34
	Medikamentennotdienst	36
	Senior:innen mobil	38
	Einrichtungen für Menschen mit Behinderung	48



	Seniorenwohnhäuser	53
	Kurzzeitpflege	64
	Tageszentren	68
	24h - Betreuung	72
	Seniorenwohnen	73
	Veranstaltungen	86
	Zeitvertreib	94
	Fitness	99
	Reisen	101

Senior:innenratgeber 2025

	Bildung	102
	Bewohnerservice	108
	Seniorenberatung in den Stadtteilen	116
	Hilfsmittel	118
	Beratungsstellen	120
	Freiwilligendienste	132
	Kultur	136
	Die städtischen Friedhöfe	138
	Notrufnummern	141



Magistratsabteilung 3 - Soziales

Abteilungsvorstand

Mag. Patrick Pfeifenberger

Amtsleitung

Mag. Christoph Baumgärtner

Dienststelle Seniorenberatung

Leitung und Koordination

Mag. Susanne Mayer-Seeleitner

Kontakt und Öffnungszeiten:

Tel. 0662 8072-3240

seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Hubert-Sattler-Gasse 7a, Barrierefreier Zugang über

Hubert-Sattler-Gasse 5 oder Faberstraße 11

Mo 7.30-16.30 Uhr

Di bis Do 7.30-16 Uhr

Fr 7.30-13.30 Uhr

Seniorenberatung

Das Team der Seniorenberatung



Susanne
Mayer-
Seeleitner



Angela
Fuschlberger



Peter
Pöckl



Stefanie
Rinnerthaler



Christoph
Hufnagl



Sylvia
Gruber



Regina
Nevin



Bettina
Kainhofer



Roswitha
Moik-Hotter



Carolin
Steindl



Anja
Horvath



Carola
Wechslinger



Anita
Dietmann



Herbert
Riegler

Seniorenberatung

Ansprechpartner Seniorenberatung

Zimmer 031

Angela Fuschlberger
Office Management
Tel. 0662 8072-3242

Stefanie Rinnerthaler
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-4866

Pöckl Peter
Assistenzdienst
Tel. 0662 8072-4868

Zimmer 032

Christoph Hufnagl
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-3257

Sylvia Gruber
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-3252

Regina Nevin
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-4878

ZIMMER 033

Bettina Kainhofer,
akad. GPM
Leitung Organisation
Tel. 0662 8072-3243

Zimmer 034

Roswitha Moik-Hotter
Demenzberatung
Tel. 0662 8072-3256

Carolin Steindl
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-3255

Horvath Anja
Kontaktbesuchsdienst
Tel. 0662 8072-3255

Zimmer 035

Anita Dietmann, BA
Sozialarbeiterin
Tel. 0662 8072-3253

Carola Wechslinger, BA
Sozialarbeiterin
Tel. 0662 8072-3258

Herbert Riegler
Assistenzdienst
Tel. 0664 9633 267



Seniorenberatung

Kontaktbesuche

Unsere Aufgaben

- Wir vermitteln optimale Versorgung, damit Senior:innen möglichst lange Zuhause wohnen können.
- Wir veranlassen alle individuell erforderlichen Hilfen bis hin zur Vermittlung eines Platzes im Seniorenwohnhaus.
- Wir besuchen Senior:innen Zuhause, um nach objektiven Kriterien die Dringlichkeit für die Übersiedlung ins Seniorenwohnhaus festzustellen.
- Wir beraten Senior:innen und ihre Angehörigen über die für sie optimalen Einrichtungen und Hilfsmittel.
- Wir informieren und motivieren Senior:innen, geeignete Hilfsmittel auch anzunehmen.
- Wir unterstützen Senior:innen, die keine Angehörigen haben, bei der Einbringung von Anträgen, Behördengängen etc.
- Wir helfen Senior:innen Konflikte, Beschwerden und Reklamationen zu klären bzw. zu vermeiden.

Tipps

für pflegende Angehörige



- **Pflegefachkräfte beraten Sie direkt vor Ort** in der gewohnten Umgebung über Unterstützungsangebote und Hilfsmittel
- **Einfache Pflegehandgriffe** können mit Ihnen gemeinsam erlernt und geübt werden
- **Erkennen von Stolperfallen**
- **Information** über Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung, Patientenverfügung

Information und Terminvereinbarung für einen Hausbesuch telefonisch unter Tel. 0662 8072-3257 oder per Mail: seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Sein, wie ich bin



STADT : SALZBURG

Aufsuchende Sozialarbeit

Wir helfen gerne!

Unterstützung in Not- und Krisensituationen

- Beratung bei Wohnortwechsel
- Hilfestellung bei Anträgen
- Lösungsansätze bei Vereinsamung

Information und Termine

Tel. 0662 8072 3253 oder

Tel. 0662 8072 3258

seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Das ist
sozial



Soziale
Stadt



Senioren
Beratung



Vorsorgemappe – schriftlich vorsorgen

In jeder Lebenslage sicher sein, dass in Ihrem Sinn gehandelt wird. Um das zu erreichen, braucht es Informationen und klare Handlungsanweisungen. Die 'Vorsorgemappe' unterstützt Sie dabei! Holen Sie sich die 'Vorsorgemappe' direkt in der Seniorenberatung.

Auch als Download:

www.stadt-salzburg.at/seniorenberatung

DR. NINA LETOCHA-ORTNER

Rechtsanwältin

MAG. CHRISTOF BRUNNER

Rechtsanwalt

Ihre Anwälte für die
Errichtung und Registrierung von

- Vorsorgevollmachten
- gewählten und gesetzlichen
Erwachsenenvertretungen
- Patientenverfügungen

office@letocha.at

- Testamenten
- Erstellung und Verbücherung
von Verträgen
- Beratung und Vertretung in
sonstigen Zivilrechtsangelegen-
heiten

brunner@legalcounsel.at

Nonntaler Hauptstraße 69
5020 Salzburg
Tel. 0662 823133-0

Zuhause Essen / Seniorenmittagstisch



Zuhause Essen

Nähere Informationen unter Tel. 0662 8072-3240 oder -3243. Es gibt einen Zuschuss, welcher nach Einkommen sozial gestaffelt ist. Zustellung erfolgt durch das Rote Kreuz.

Je nach Geschmack und Kostform können Suppen, Hauptspeisen und Nachspeisen ausgewählt und tiefgekühlt oder ofenfrisch direkt an die Haustür geliefert werden.

Es gibt einen Zuschuss, welcher nach Einkommen sozial gestaffelt ist. Nähere Information unter Tel. 0662 8072-3240 oder -3243.

Anmeldung

Tel. 0662 850 588, Montag bis Freitag, 7-15 Uhr
www.s.rotekruz.at oder per E-Mail:
zuhause.essen@s.rotekruz.at

Seniorenmittagstisch

In den Seniorenwohnhäusern Taxham, Hellbrunn, Itzling und Liefering können Senior:innen ein günstiges Mittagsmenü einnehmen. Anmeldung in den jeweiligen Verwaltungen. Mit dem Seniorenpass ist das Mittagsmenü um 80 Cent günstiger. Dieser kann in der Seniorenberatung beantragt werden.

Voraussetzungen für den Seniorenmittagstisch-Seniorenpass:

- 60. Lebensjahr
- dauerhafter Wohnsitz in Salzburg
- Ausgleichszulagenbezieher:innen



Haushaltshilfen und Hauskrankenpflege

Personen, die Hilfe bei Hausarbeiten, Erledigungen von Einkäufen oder Unterstützung bei der Körperhygiene brauchen, ist es mit den Hilfsangeboten der mobilen Haushaltshilfen / Hauskrankenpflegen / Demenzberatung möglich, autonom und selbstbestimmt ihr Leben so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu meistern.

Durch geschultes Fachpersonal können auch diverse pflegerische Maßnahmen (z. B. Blutdruckmessen, Wundversorgung, Insulingabe) übernommen werden. Diese Hilfsdienste können stundenweise, täglich oder wöchentlich – abhängig von den jeweiligen Bedürfnissen – eingerichtet werden.

Die Höhe der Kosten ist vom Land Salzburg per Verordnung geregelt und richtet sich nach dem Einkommen.

Informationen über Zuschussleistungen unter:
Pflegeberatung des Landes Salzburg
Tel. 0662 8042-3533
www.salzburg.gv.at/kostenzuschuss



Hilfswerk Salzburg, Regionalstelle Salzburg Stadt

Tel. 0662 430 980, Inge-Morath-Platz 30
www.hilfswerk.at/salzburg

Rotes Kreuz – Mobile Krankenpflege

Tel. 0662 8144-20400, Innsbrucker Bundesstraße 36
mkp.sbgstadt@s.rotekreuz.at, www.s.rotekreuz.at

Hauskrankenpflege Salzburg Stadt

Tel. 0662 435 415, M.-Walz-Gasse 18a, 3. OG
office@hauskrankenpflege-salzburg.at
www.hauskrankenpflege-salzburg.at

Verein Aktiv Hauskrankenpflege u. Seniorenbetreuung

Tel. 0662 458 430, Dorfstr. 1, 5161 Elixhausen
office@aktiv-hauskrankenpflege.at

Krankenhilfe

Tel. 0662 621 010, Danreitergasse 8
www.krankenhilfe.org

Volkshilfe Salzburg

Landesgeschäftsstelle Stadt Salzburg

Tel. 0662 423 939, Innsbrucker Bundesstr. 37
office@volkshilfe-salzburg.at
www.volkshilfe-salzburg.at

Soziale Dienste

Diakonie.mobil Salzburg Stadt & Zentralraum

Tel. 0662 638 554-700, Olivierstraße 6
diakoniemobil.salzburg@diakoniewerk.at
www.diakonie.at

Erwachsenenhilfe

Tel. 0662 452 623, Hellbrunner Str. 11a/3. Stock
service@erwachsenenhilfe.at, www.erwachsenenhilfe.at

Caritas Hauskrankenpflege und Haushaltshilfe

Tel. 05 1760-4101, Anton-Graf Straße 4
www.caritas-salzburg.at
betreuung.pflege@caritas-salzburg.at



Sie wohnen in der
Stadt Salzburg?
Wenn Sie uns brauchen:
Wir sind für Sie da!

☎ 0662 / 45 26 23



ERWACHSENENHILFE

Betreuung und Pflege zu Hause

Hellbrunner Straße 11A, 5020 Salzburg, service@erwachsenenhilfe.at





**haus
kranken
pflege**

Hauskrankenpflege Salzburg Stadt

Wir leben Verantwortung

Als einer der etabliertesten gemeinnützigen Pflegevereine in der Stadt Salzburg nehmen wir die Verantwortung gegenüber unseren Mitbürger:innen wahr. Mit Hingabe, Qualität und Einfühlungsvermögen unterstützen wir unsere Kund:innen und ermöglichen so ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Ob als Kund:in oder Mitarbeiter:in – werden auch Sie Teil unseres vielfältigen Vereins – der Hauskrankenpflege Salzburg Stadt.

-  Hauskrankenpflege
-  Haushaltshilfe
-  Angehörigentlastung

**www.hauskrankenpflege-salzburg.at
office@hauskrankenpflege-salzburg.at
0662 43 54 15**

Soziale Dienste



Wir sind für Sie da:

- **Diakonie.mobil:** Haushalt, Pflege & Entlastungsdienst
- **Tagesbetreuungen**
- **Haus für Senioren**
- **Betreutes Wohnen**
- **Demenzberatung** (kostenlos)
- **Ambulante Therapie**
- **kostenloser Besuchsdienst**

Infos Tel. 0662 6385 51000

Diakoniewerk 



volkshilfe.

VOLKSHILFE

0662 42 39 39 | office@volkshilfe-salzburg.at | www.volkshilfe-salzburg.at



HAUSKRANKENPFLEGE



ANGEHÖRIGENTLASTUNG



HAUSHALTSHILFE



ALLTAGSBEGLEITUNG



Beratungsstellen Demenz

Hilfswerk Salzburg

Beratung zu Demenz und Pflegeethemen

Tel. 0662 430 980, Inge-Morath-Platz 30

www.hilfswerk.at/salzburg

Gesundheits- und Sozialnetzwerk des

Roten Kreuzes Landesv. Salzburg

Tel. 0662 423 322-14541, Innsbrucker Bundesstr. 36

www.s.rotekreuz.at

Volkshilfe Salzburg

Landesgeschäftsstelle Stadt Salzburg

Tel. 0662 4239-39, Innsbrucker Bundesstr. 37

www.volkshilfe-salzburg.at

office@volkshilfe-salzburg.at

Diakoniewerk Demenzberatung

für Betroffene und Angehörige

Tel. 0664 8582-682, Grazer Bundesstraße 8a

demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at

www.demenzberatung-salzburg.at

Demenzberatung

Demenz Service Salzburg

der österreichischen Gesundheitskasse

Tel. 05 0766 179000

Engelbert-Weiß-Weg 10

demenzservice@oegk.at

Gedächtnistrainingsakademie

Tel. 0699 1285 2085

Dr. Franz Rehrl Platz 2/2, 5020 Salzburg

puck@gedaechtnistraining.at



Konfetti im Kopf

Demenzberatung

In Österreich leben zurzeit etwa 100.000 Menschen mit der Diagnose Demenz. Expert:innen schätzen, dass sich die Zahl bis 2050 verdoppeln bis verdreifachen wird! In der Stadt Salzburg geht man aktuell von rund 3.000 Demenzerkrankten aus – mit den Angehörigen sind rund 10.000 Menschen davon betroffen.

Die Diagnose Demenz erfordert ein engmaschiges Netz:

- Wie ist der Verlauf?
- Umgang mit den kognitiven Veränderungen
- Wie lange kann die/der Erkrankte daheim betreut werden?
- Welche Alternativen gibt es?

DEMENZBERATUNG mit Ulrich Gsenger

Leitung Tagesbetreuung Aigen

- 12. Februar 2025, 9–12 Uhr
- 19. November 2025, 9–12 Uhr

DEMENZBERATUNG mit Roswitha Moik-Hotter

„MAS Demenztrainerin“, Seniorenberatung

- 04. Juni 2025, 9–12 Uhr
- 17. September 2025, 9–12 Uhr

Voranmeldung unter Tel. 0662 8072-3240 und -3242



Demenzberatung

Wir helfen gerne!

Wenn Vergesslichkeit zum Problem wird ...

- Woran erkenne ich eine Demenz?
- Was kann ich tun?
- Wer kann mich entlasten?

Information und Terminvereinbarung

Tel. 0662 8072 3256

seniorenberatung@stadt-salzburg.at



Das ist
sozial



Soziale
Stadt



Senioren
Beratung



www.konfetti-im-kopf.at

*„Wir wollen die Inklusion
der Menschen mit Demenz und
sie nicht ausschließen vom
Leben in der Stadt.“*

Mag.^a Anja Hagenauer
Demenzfreundliche Stadt Salzburg

Gemeinsam. Sicher in den besten Jahren

In diesem Jahr widmen wir unser Sonderthema Ihrer Sicherheit in den besten Jahren. Es ist uns ein Anliegen, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Betrüger:innen immer wieder versuchen, älteren Menschen finanziell oder körperlich zu schaden.

Betrugsmaschen erkennen und sich schützen

Einige Lügengeschichten

„Eine nah verwandte Person ist in einem Verkehrsunfall verwickelt und befindet sich in Haft. Sie müssen nun eine Kaution bezahlen.“

„Die Polizei hat Einbrecher im Umfeld festgenommen und zum Schutz soll nun Ihr Vermögen/Geld durch die Polizei mitgenommen/aufbewahrt werden.“

„Bankangestellte sind in kriminelle Machenschaften verwickelt. Sie sollen Bargeld am Bankschalter beheben und der Polizei zur Sicherung von Fingerabdrücken geben.“



Trickbetrüger:innen an der Haustür

Betrüger gehen von Tür zu Tür, um in Ihre Wohnung zu gelangen und Wertgegenstände zu stehlen. Sie benutzen verschiedene Tricks. Sie ...

- ... behaupten, von einem Amt, einer Behörde oder der Hausverwaltung zu sein.
- ... geben vor, Handwerker zu sein, die etwas reparieren müssen.
- ... bieten ihre Hilfe beim Putzen an.
- ... verkaufen angeblich günstige Waren.
- ... sammeln angeblich Spenden.
- ... wollen den Strom- oder Gaszähler ablesen.
- ... brauchen etwas zum Schreiben.
- ... haben angeblich eine Verletzung.
- ... tun so, als wäre ihnen schlecht und sie bräuchten ein Glas Wasser.



Sonderthema Seniorenberatung

So schützen Sie sich vor Trickbetrüger:innen:

- Seien Sie stets vorsichtig und misstrauisch!
- Lassen Sie niemals fremde Personen in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Benutzen Sie die Schließkette oder den Schließriegel, wenn Sie die Tür öffnen.
- Lassen Sie sich von Amtspersonen einen Dienstausweis zeigen.
- Lassen Sie nur Handwerker:innen ins Haus, die Sie selbst bestellt haben.
- Vorsicht bei Verkaufsangeboten an der Haustür, oft werden minderwertige Waren überteuert verkauft.
- Bei angeblicher Not rufen Sie die Rettung unter 144 oder die Polizei unter 133.



Betrugsmasche „falsche:r Polizist:innen“

Betrüger:innen geben sich am Telefon als Polizist:innen aus und fordern Geld oder Wertgegenstände.

MERKE:

Die echte Polizei ruft Sie niemals an, um Geld zu verlangen oder Informationen über Ihr Vermögen zu erfragen.

Sonderthema Seniorenberatung

Worauf müssen Sie achten?

- Betrüger:innen behaupten, dass ein „Polizist“ in Zivilkleidung die Wertsachen abholen wird.
- Mit psychologischen Tricks und Lügengeschichten versuchen sie, Sie zu verwirren und das Gespräch in die Länge zu ziehen.
- Die Betrüger:innen fordern Sie auf, das Gespräch geheim zu halten und nicht zu beenden.

So schützen Sie sich vor „falschen Polizisten“:

- Seien Sie vorsichtig bei unbekanntem Anrufen.
- Hinterfragen Sie die Geschichte und sprechen Sie sofort mit Verwandten oder Freund:innen.
- Geben Sie keine Details über Ihr Vermögen preis.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen – legen Sie auf!
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Gold an Unbekannte.
- Fordern Sie von angeblichen Polizist:innen einen Dienstausweis.

- Kontaktieren Sie die Polizei unter 133 und fragen Sie, ob es diese:n Polizist:innen wirklich gibt.
- Nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie über diese Betrugs-
maschinen. Besonders ältere Generationen sind betroffen.

Haben Sie einen Betrugsverdacht?

Rufen Sie sofort die Polizei unter 133

Weitere Informationen finden Sie auf:

- www.bundeskriminalamt.at
- www.gemeinsamsicher.at



Kontakte, die den Alltag erleichtern

Für alle, die sich Zuhause und unterwegs sicher fühlen möchten

Die Rufhilfe des Roten Kreuzes ist ein Angebot an alle Menschen, die aufgrund ihres Alters, einer Krankheit oder einer Behinderung ein höheres Risiko für einen Notfall Zuhause und unterwegs haben und auf schnelle medizinische Hilfe angewiesen sind. Drücken Sie im Notfall den Alarmknopf auf Ihrem Rufhilfegerät am Handgelenk. Wird der Alarmknopf betätigt, wird automatisch eine Verbindung zur Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes aufgebaut. Bei der mobilen Rufhilfe wird zusätzlich auch ihr GPS Standort übermittelt.

Die Leitstelle kontaktiert Ihre Bezugspersonen oder/und entsendet den Rettungsdienst und bei Bedarf auch Notarzt, Feuerwehr und Polizei.

Kosten

Anmelde-/ Installationsgebühr: € 30 (einmalig)

Stationäres Gerät: € 31,48 (monatlich)

Mobiles Gerät: € 40,45 (monatlich)

Schlüsselsafe inkl. Montage: € 68,50 (einmalig, optional)

Beachten Sie, dass ab 1.4.2025 eine Indexanpassung möglich ist.

Auskunft & Anmeldung:

Tel. 0662 8144-11335

Mo bis Do 7.45-12 Uhr und 12.30-16 Uhr,

Fr 7.45-13 Uhr

rufhilfe@s.roteskreuz.at

www.s.roteskreuz.at/rufhilfe



Samariterbund Medikamentennotdienst

Um erkrankten Menschen den Zugang zu benötigten Medikamenten zu erleichtern, bietet der Samariterbund einen umfassenden Medikamentennotdienst an.





In einer Situation, in der sich Betroffene aufgrund ihrer Erkrankung nicht in der Lage sehen das Haus zu verlassen, können sich Salzburger:innen auf die zuverlässige Hilfe des Samariterbundes verlassen.

Nach Vorlage eines ärztlichen Rezepts und der Rezeptgebühr sorgt unser Team dafür, dass die benötigten Medikamente schnell und sicher direkt nach Hause gebracht werden.

Dieses wertvolle Service, das speziell für die Salzburger Bevölkerung entwickelt wurde, können wir dank der finanziellen Unterstützung durch die Stadt Salzburg kostenfrei anbieten. Auf diese Weise möchten wir sicherstellen, dass niemand in Not alleine gelassen wird und jede:r Zugang zu benötigten Medikamenten erhält – wir übernehmen Verantwortung.

Tel. 0662 8125

Fahrtendienste für Menschen mit Behinderung und Senior:innen

Besitzer:innen eines Behindertenpasses des Bundessozialamtes können Marken für Fahrtendienste beim Roten Kreuz und dem Samaritarbund kaufen. Eine Marke für eine Fahrt kostet beim Roten Kreuz € 3. Beim Samaritarbund kann ein 10er-Block für € 29 erworben werden. Der aktuelle Preis für eine Marke orientiert sich nach den Einzelfahrscheintarifen der öffentlichen Verkehrsmittel. Information darüber erhalten Sie beim Behindertenfahrtendienst des Roten Kreuzes oder beim Samariterbund.

Voraussetzung für die Fahrtendienste ist der Zusatzvermerk im Behindertenpass über die „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“.

Die Fahrten dürfen ausschließlich für kulturelle, familiäre und sportliche Zwecke genutzt werden. Die Fahrten müssen 2–3 Tage vorbestellt werden. Fahrten in den Flachgau und in den Tennengau sind teurer.

Anmeldung:

Rotes Kreuz Behindertenfahrtendienst

Tel. 0662 8144-11330 oder 0662 8144-11334

behindertenfahrtendienst@s.roteskreuz.at

Samariterbund

Tel. 0662 8125

office@die-samariter.at

Ausstellung des Behindertenpasses

Sozialministeriumservice, Auerspergstraße 67 A

Tel. 0662 88983-0



Senior:innen mobil





Öffentlicher Verkehr

Senior:innen mit einer ÖBB-VORTEILSCARD Senior (in Verbindung mit gültigem Lichtbildausweis) fahren im Salzburger Verkehrsverbund mit einem Rabatt von ca. 20%.

Karten gibt es in den Service-Centern Verkehr und in rund 130 Trafiken in der Stadt Salzburg.

ÖBB-VORTEILS-CARD Senior (ab 65 Jahren)

Nähere Informationen bei allen ÖBB-Ticketschaltern
ÖBB-Kundenservice, Tel. 05-1717, www.oebb.at

Alle Fahrscheine, sind erhältlich im ServiceCenter Verkehr:

Alpenstraße 91, Mo bis Do 8.30-16 Uhr

Lokalbahnhof TG Hauptbahnhof, Mo bis Fr 7-17 Uhr

Alle Fahrscheine, aber keine Pensionist:innen-Monatskarten, sind erhältlich im Kundencenter Salzburg Verkehr:

Tel. 0662 632 900, Schallmooser Hauptstraße 10

Mo bis Fr 8-17 Uhr

SVV KlimaTicket Senior/Edelweiß **SVV KlimaTicket SPEZIAL**

Durchs ganze Jahr, durchs ganze Land – und ganz auf die nachhaltige Schiene. Mit den KlimaTicket Salzburg 365 Tage in Salzburg unterwegs. Für alle öffentlichen Verkehrsmittel im ganzen Bundesland Salzburg.

Gültig für:

- Senior:innen ab 65 Jahren
- Menschen mit Behinderung ab einem Grad der Behinderung von mindestens 70 % (KlimaTicket SPEZIAL)

Preis: <https://salzburg-verkehr.at/klimaticketsalzburg/>

Das KlimaTicket Edelweiß und das KlimaTicket SPEZIAL sind online unter <https://salzburg-verkehr.at/tickets-preise/zeitkarten/klimaticketsalzburg/> zu bestellen.

Kontakt:

Salzburger Verkehrsverbund (SVV)

Schallmooser Hauptstraße 10

5020 Salzburg

Tel. 0662 875787-0



Stadtbus:Karte Allgemeine Monatskarte

Volljährige Menschen mit einer Behinderung von mindestens 70% Grad der Behinderung und mit Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg können eine Stadtbus:-Karte beantragen. Diese berechtigt zum Kauf einer Allgemeinen Monatskarte der Zone S zum Preis von € 12,30.

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- Ausweis des Bundessozialamtes bzw. Bescheid einer Behörde, dass eine 70%ige Behinderung besteht
- Passfoto (3x4 cm)

Senior:innen mobil

Aktiv:KartePLUS

Mit der Aktiv:KartePLUS sind viele Angebote und Vergünstigungen für Senior:innen mit Ausgleichszulage, Mindestpensionist:innen bzw. Bezieher:innen einer Sozialunterstützung verbunden. Zusätzlich kann man mit der Aktiv:KartePLUS ein KlimaTicket Edelweiß zum ermäßigten Preis von € 50 erwerben.

Das Nettohaushaltseinkommen darf je Haushaltszusammensetzung folgende Obergrenze nicht überschreiten (Stand Jänner 2025):

- 1 Personenhaushalt €1155,84
- 2 Personenhaushalt €1823,43

Bitte beachten Sie, dass ab Mai 2025 mit höheren Einkommensgrenzen zu rechnen ist.

Ab Ausstellungsdatum ist die Aktiv:KartePLUS für genau ein Jahr gültig. Pro Aktiv:KartePLUS kann man ein ermäßigtes Klimaticket beim SVV bestellen.



Informationen zur Stadtbus:Karte, Aktiv:Karte und Aktiv:KartePLUS:

Aktiv & Mobil Team, Kiesel 4. Stock, Zi. 426,
Saint-Julien-Straße 20, 5020 Salzburg,
Tel. 0662 8072-3202 oder -3241

Öffnungszeiten: Mo 8-12 Uhr und 13-16 Uhr,
Di, Do und Fr 8-12 Uhr, Mi kein Parteienverkehr

KlimaTicket Salzburg SENIOR | EDELWEISS

**KLIMAFREUNDLICH
DURCH DIE
BESTEN JAHRE.**



65+ Jahre, 274 Euro, 1 Ticket

Durchs ganze Jahr, durchs ganze Land – und das auch noch klimafreundlich. Mit dem KlimaTicket Salzburg SENIOR | EDELWEISS fahren Personen ab 65 Jahren einfach, günstig und flexibel durchs ganze Bundesland.

Alle Infos unter:
www.salzburg-verkehr.at



Taxi-Karte für Senior:innen und Menschen mit Behinderung

Zur Förderung der individuellen Mobilität können körperlich beeinträchtigte oder sehbehinderte, intellektuell- bzw. zerebral-behinderte Personen und Senior:innen ab 60 Jahren eine Taxi-Karte beantragen. Die Taxi-Karte wird mit einem Guthaben aufgeladen, welches bei Salzburg Taxi 81-11 eingelöst werden kann.

Informationen zur Taxi-Karte:

Aktiv & Mobil Team, Kiesel 4. Stock, Zi 426,
Saint-Julien-Straße 20, 5020 Salzburg,
Tel. 0662 8072-3202 oder -3241

Öffnungszeiten: Mo 8-12 Uhr und 13-16 Uhr,
Di, Do und Fr 8-12 Uhr, Mi kein Parteienverkehr

Folgende Unterlagen werden benötigt:

Personen bis 59 Jahre:

- Kopie Behindertenpass mit Zusatzeintrag der Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel
- aktuelles Passfoto



Personen ab 60 Jahren:

- Einkommensnachweise inkl. Versicherungsdatenauszug der ÖGK für 2025
- Pflegegeldbescheid ab Pflegestufe 3 (Wenn Sie kein Pflegegeld erhalten oder Pflegegeld der Stufe 1 oder 2 beziehen, ist ein ärztliches Attest erforderlich).
- aktuelles Passfoto

Die Taxi App

von **SALZBURG-TAXI**



81-11

www.taxi.at

*Mehr Taxi.
Täglich 24 Stunden Zuverlässigkeit.*

Blinden- und Sehbehindertenverband

Fast nichts mehr zu sehen oder vielleicht zu erblinden, stellt Betroffene und deren Angehörige vor großen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass es mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg eine professionelle Anlaufstelle in der Region gibt. Egal welche Altersstufe und ob aus der Stadt Salzburg oder einer anderen Gemeinde – bei uns sind alle willkommen.

- **Sie möchten wissen, wieviel Sie noch sehen können?**
- **Sie möchten wissen, welche Unterstützungen Sie bekommen?**
- **Sie möchten wissen, welche Hilfsmittel wie Leselupen, Textvergrößerungsgeräte es für Sie gibt?**
- **Sie möchten endlich wieder einmal lachen und sich mit Menschen unterhalten, die einen ähnlichen Weg hinter sich haben?**
- **Sie möchten trotz Sehbehinderung ein gutes Leben führen?**

Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Wir unterstützen und helfen das Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen und Freude daran zu finden. Unter dem Motto „Gemeinsam mehr sehen“ haben wir ein breites Beratungs-, Hilfs- und Veranstaltungsangebot für Sie, das größtenteils durch Spendenmittel finanziert wird. So können wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Tel. 0662 431 663, Schmiedingerstraße 62, Liefering
www.bsvs.at, sekretariat@bsvs.at



ÖZIV – Österreichischer Zivil-Invaliden-Verband

Der Österreichische Zivil-Invalidenverband ÖZIV betreut im Land Salzburg ca. 1.200 Mitglieder jeden Alters und vertritt die Anliegen von Menschen mit Behinderungen auf vielen Ebenen. Bei uns finden Sie verständnisvolle Beratung durch geschulte Mitarbeiter:innen sowie einer bestens ausgebildeten Diplomkrankenschwester und ehrenamtlichen Funktionär:innen.

Unser Angebot unterstützt Sie in ihrem selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Leben. Unsere speziell ausgebildeten Mitarbeiter:innen vertreten Mitglieder auch vor dem Sozialgericht in Sachen Pflegegeld und Pension u.v.a.mehr.

Wir vertreten unsere Mitglieder in folgenden Gremien:

GWS-Aufsichtsräte: Heinz Quehenberger,
Elisabeth Ausweger, Franz Achleitner

Magistrat Behindertenbeirat:
Franz Hufnagl, Traudi Blaschitz

Land Salzburg Ethikkommission:
Dr. Clemens Hufnagl, Prof. Dr. Gernot Pauser



Bewohnerservice Itzling Elisabeth Vorstadt:

Anna-Maria Hufnagl

Tabakmonopolverwaltung:

Dr. Helene Kabesch, Franz Hufnagl

Soziale Initiative Salzburg:

Franz Hufnagl (wird bei Bedarf -PÄDAG, Busfahrer-schulung- von Hr. Teweller Christian geholt)

Unterstützungsfonds der PV:

Margarete Brennteiner-Köckerbauer

Kündigungsausschuss des SMS: Elisabeth Ausweger,

Vertretung: Margarete Brennteiner-Köckerbauer

Land Sbg. Ausschussmitglied Unterstützungsstelle für Kriegsoffer und Menschen mit Behinderung:

Margarete Brennteiner-Köckerbauer,
Elisabeth Ausweger

Inklusionsbeirat: Margarete Brennteiner-Köckerbauer

PV Hauptversammlung: Margarete Brennteiner-Köckerbauer

Beratung bzgl. Barrierefreiheit: Behörden, Arztpaxen, öffentliche Bäder u.s.w.: Margarete Brennteiner-Köckerbauer, Elisabeth Ausweger

Einrichtungen für Menschen mit Behinderung

Der ÖZIV bietet attraktive Angebote für die Freizeit in Gemeinschaft an. Am Mondsee bieten wir unseren Mitgliedern einen behindertengerechten Badeplatz. Unser Badeplatz mit elektrischem Badelift und rollstuhlgerichten Kabinen ermöglicht auch Rollstuhlfahrer:innen das Schwimmen im See. Es gibt sowohl Saisonkarten als auch Tageskarten. Die Parkplätze sind begrenzt, deshalb unbedingt Fahrgemeinschaften bilden.

Der ÖZIV ist Mitglied im Behindertenbeirat der Stadt Salzburg und trägt wesentlich zur Verbesserung der Situation behinderter Menschen in Salzburg bei.

Tel. 0662 451 044, Anton-Graf-Straße 8, Top B4.03
www.oeziv-salzburg.at, office@oeziv-salzburg.at,
Parteienverkehr: Mo bis Fr 9-12 Uhr

Städtische Seniorenwohnhäuser

Amtsleitung

Mag. Christoph Baumgärtner MSc
Hubert-Sattler-Gasse 7, Tel. 0662 8072-4860
senioreneinrichtungen@stadt-salzburg.at

Office Management

Miriam Dallarosa, Tel. 0662 8072-4862

Zentrale Pflegedienstleitung

Benjamin Braunstein, Tel. 0662 8072-4874



Seniorenwohnhäuser

Sein, wie ich bin

Für die stationäre Betreuung pflegebedürftiger Personen betreibt die Stadt Salzburg sechs Seniorenwohnhäuser. Rund 600 Mitarbeiter:innen aus unterschiedlichsten Berufsgruppen betreuen und pflegen die Bewohner:innen. Unterschiedliche, individuell wählbare Betreuungsmodelle machen die Seniorenwohnhäuser für Bewohner:innen lebenswert.

Auskunft und Anmeldung direkt über die Seniorenberatung unter Tel. 0662 8072-3242 oder -3243.

Seniorenwohnhaus Kostenübernahme aus Mitteln der Sozialhilfe

Sozialamt, Saint-Julien-Straße 20
Tel. 0662 8072-3230, sozialamt@stadt-salzburg.at

- A-FI** Mag. (FH) C. Schuiki, DW 3204
- Fm-Kr** Sinan Ramadani, DW 3233
- Ks-Ri** Monika Ikavec, DW 3236
- Rj-Z** Isabella Hofer, DW 3212



Anmeldung für ein Seniorenwohnhaus

Persönliche Beratung:

Hubert-Sattler-Gasse 7a
(Innenhof), Zi 031 (EG)

Auskunft unter
Tel. 0662 8072-3242
oder
seniorenberatung@
stadt-salzburg.at

Erforderliche Unterlagen:

- Kontaktadresse einer Bezugsperson
- Bei fehlender oder eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit: Vorsorgevollmacht oder Erwachsenenvertretung
- Pflegegeldbescheid (mind. Pflegegeldstufe 3)

Voraussetzungen für eine Anmeldung:

- österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung
- vollendetes 65. Lebensjahr
- Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg seit mindestens zwei Jahren oder 30 Jahre in Summe

Seniorenwohnhäuser

Seniorenwohnhaus Hellbrunn

Hellbrunner Strasse 28-32

Tel. 0662 621 253-0

swh-hellbrunn@stadt-salzburg.at

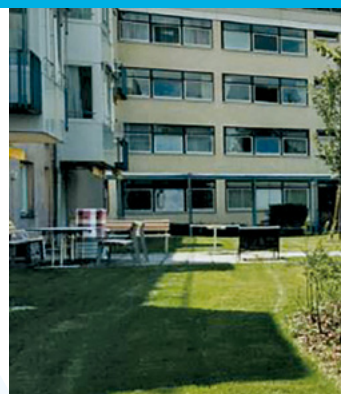


Seniorenwohnhaus Itzling

Schopperstrasse 17

Tel. 0662 451 180-0

swh-itzling@stadt-salzburg.at



Seniorenwohnhaus Lieferung

Laufenstrasse 55

Tel. 0662 435 541-0

swh-liefering@stadt-salzburg.at





Seniorenwohnhäuser





Seniorenwohnhaus Nonntal

Karl-Höllner-Strasse 4

Tel. 0662 829 216-0

swh-nonntal@stadt-salzburg.at



Seniorenwohnhaus Taxham

Otto-Von-Lilienthal-Strasse 7

Tel. 0662 438 676-0

swh-taxham@stadt-salzburg.at



Seniorenwohnhaus Lehen

Franz-Martin-Straße 26

Tel. 0662 908040-0

swh-lehen@stadt-salzburg.at

Seniorenwohnhäuser

Private Seniorenheime mit Pfleagemöglichkeit

Diakoniewerk Haus für Senioren Salzburg

Tel. 0662 6385-54000, Guggenbichlerstraße 20c

seniorenarbeit.sbg@diakoniewerk.at

Anmeldung und Vermittlung durch die Seniorenberatung der Stadt Salzburg

Seniorenwohnhaus Antonius

Tel. 0662 660 771, Lindenweg 2a, Hallwang

sh.antonius@s.rotekreuz.at

Anmeldung und Vermittlung ausschließlich durch die Seniorenberatung der Stadt Salzburg

Haus des Roten Kreuzes

Tel. 0662 820 907, Dr.-Sylvester-Straße 1

sh.hausdesrotenkreuzes@s.rotekreuz.at

Anmeldung: Haus des Roten Kreuzes

Senioren Pension am Schlossberg

Tel. 0662 641 205, Neuhauserstraße 24–26

Verwaltung@senioren Pension-schlossberg.at

Anmeldung Senioren Pension am Schlossberg



Seniorenresidenz „Mirabell“

Tel. 0662 8691-0, Faberstraße 15
mirabell@senorenresidenzen.co.at
Anmeldung: Seniorenresidenz „Mirabell“

Seniorenwohnanlage Aigen

Tel. 0662 648 258, Aigner Straße 19
aigen@oejab.at
Anmeldung: Seniorenwohnanlage Aigen

Gunther Ladurner Pflegezentrum

Tel. 0662 8042-3533, Ignaz-Harrer-Straße 79
pflegeberatung@salzburg.gv.at
Anmeldung: Sbg. Landesregierung,
Referat Pflege und Betreuung

Caritas Altenpension Wohnen für Menschen mit chronifizierten psychiatrischen Erkrankungen

Die APE hat 32 Plätze.
Tel. 05 1760 4351, Schießstandstraße 45
altenpension@caritas-salzburg.at
Anmeldung: Caritas Altenpension

Seniorenwohnhäuser

ALBERTUS-MAGNUS-HAUS

Das Albertus-Magnus-Haus ist eine Einrichtung für Menschen mit chronisch-psychischen Erkrankungen und erhöhtem pflegerischen und psychosozialen Unterstützungsbedarf. Menschen mit chronifizierten psychiatrischen Erkrankungen finden meist in herkömmlichen Seniorenheimen schwer einen Platz und können im Albertus-Magnus-Haus optimal begleitet werden.

Zielgruppe und Kapazität

In den Wohngruppen finden 27 Personen ein neues Zuhause. Das Fachpersonal ist 24 Stunden anwesend und steht den Bewohner:innen in jeder Lebenslage zur Seite. Neun Personen finden im Langzeitwohnen einen neuen Lebensmittelpunkt.

Zwei Plätze für Kurzzeitunterbringungen stehen zur Verfügung (nach Klinikaufhalten oder in schwierigen Lebensphasen). Das Ziel der „Aufnahmebegleitung“ ist es, die zukünftige Wohnform bereits im Vorfeld kennen zu lernen. Durch die Unterbringung in kleinen Wohngruppen wird es für die Bewohner:innen möglich, ein familienähnliches Leben in möglichst hoher Qualität zu

führen. Es entsteht nicht das Gefühl, in einer Großeinrichtung untergebracht zu sein. Intensive Begleitung ermöglicht eigene Kompetenzen zu erhalten und die Klient:innen werden dazu ermutigt, weiterhin mit ihren Familien und anderen sozialen Beziehungen in Kontakt zu bleiben.

Tel. 05 1760 4375,
Gaisbergstraße 27, 5020 Salzburg
albertus.magnus.haus@caritas-salzburg.at



Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflegeplätze ermöglichen betreuenden Angehörigen „Urlaub von der Pflege“. Das pflegebedürftige Familienmitglied wird für einen zuvor festgelegten Zeitraum (einzelne Tage bis mehrere Wochen) in einem Seniorenwohnhaus aufgenommen und durch Fachpersonal betreut. Das Land Salzburg gewährt unter bestimmten Voraussetzungen für einen Kurzzeitpflegeaufenthalt einen finanziellen Zuschuss (unabhängig vom Einkommen).

Informationen unter

www.salzburg.gv.at/kostenzuschuss

Weitere Informationen bzw. Anmeldung für einen Kurzzeitpflegeplatz erhalten Sie direkt im jeweiligen Seniorenwohnhaus.





Seniorenwohnhaus Hellbrunn

Tel. 0662 621 253, Hellbrunner Str. 28-32
swh-hellbrunn@stadt-salzburg.at

Seniorenwohnhaus Liefering

Tel. 0662 435 541, Laufenstraße 55
swh-liefering@stadt-salzburg.at

Seniorenwohnhaus Taxham

Tel. 0662 438 676, Otto-von-Lilienthalstr. 7
swh-taxham@stadt-salzburg.at

Diakoniewerk Haus für Senioren Salzburg

Tel. 0662 6385 54000, Guggenbichlerstraße 20c
seniorenarbeit.sbg@diakoniewerk.at

Haus des Roten Kreuzes

Tel. 0662 820 907-0, Dr.-Sylvester-Straße 1
sh.hausdesrotenkreuzes@s.roteskreuz.at

Seniorenresidenz „Mirabell“

Tel. 0662 8691-500, Faberstraße 15
mirabell@seniorenresidenzen.co.at

Seniorenwohnhaus Antonius

Tel. 0662 660 771-0, Lindenweg 2a, Hallwang
sh.antonius@s.roteskreuz.at

Kurzzeitpflege

**Caritas – Albert-Magnus-Haus Kurzzeitwohnen,
Betreuung und Pflege für Menschen mit
chronifizierten psychiatrischen Erkrankungen**

Tel. 05 1760-4375, Gaisbergstraße 27
albertus.magnus.haus@caritas-salzburg.at

Seniorenwohnanlage Aigen

Tel. 0662 648 258-34, Aignerstraße 19
aigen@oejab.at

Seniorenwohnhaus Elisabeth

Tel. 0662 630 623, Schlosstr. 6, Elsbethen
sh.elisabeth@s.rotekreuz.at

Seniorenwohnhaus Puch

Tel. 06245 84 231, Generationenweg 1
sh.puch@s.rotekreuz.at

Seniorenwohnhaus Jakobushaus Obertrum

Tel. 06219 6838-11, Hauptstraße 2a
sh.jakobushaus@s.rotekreuz.at

Seniorenwohnhaus Haus Weyerbucht, Mattsee

Tel. 06217 5367, Bajuwarenweg 2
sh.weyerbucht@s.rotekreuz.at



Seniorenwohnhaus Maria St. Gilgen

Tel. 06227 2231, Dr.-Fritz-Rihl-Weg 2
sh.stgilgen@s.rotekreuz.at

Seniorenheim Großmain

Tel. 06247 8543, Untersbergstraße 378
sh.grossgmain@salzburger.hilfswerk.at

Seniorenwohnhaus Hallein

Tel. 06245 83 214-0, Pernerweg 2
magdalena.steiner@s.rotekreuz.at

Seniorenwohnhaus Werfen

Tel. 06468 5243, Markt 8
sh.werfen@salzburger.hilfswerk.at



Tagespflegeeinrichtungen

Sämtliche Einrichtungen werden im Auftrag der Stadt Salzburg geführt. Ziel dieser Einrichtungen ist die Aktivierung und Mobilisierung älterer Menschen, die Zuhause gepflegt werden, die einsam sind und Kontakte suchen; ferner die Entlastung und Beratung pflegender Angehöriger.

Seniorentageszentrum Rauchgründe

Ein Schwerpunkt der Betreuung liegt in der Gruppenarbeit. Vieles macht in Gesellschaft mehr Spaß und geht einem wesentlich leichter von der Hand. Zudem bereichert und motiviert man sich gegenseitig.

Angeboten werden

- Gedächtnistraining
- Handwerkliches Arbeiten Bewegungsgruppen
- Spielerunden wie Kegeln, Karten spielen
- Jahreszeitliche Feiern

Vereinbarung eines unverbindlichen Erstgespräches unter Tel. 0662 423 322



Spezielle Angebote für Menschen mit Demenz-Validation

In der Begleitung und Betreuung von Menschen mit demenziellen Beeinträchtigungen orientiert sich unser bestens ausgebildetes Fachpersonal an der von Naomi Feil begründeten Validationstechnik. Weiters wird mit Märchen, Biografie, Gartenaktivitäten und 10-Minuten-Aktivierung gearbeitet.

- Ergotherapeutische Einzelbehandlung
- Angehörigenberatung
- Fahrtendienst
- Toilettentraining bei Inkontinenz
- Spezielle Diäten
- Physiotherapiepraxis
- Logopädie auf Anfrage
- Fußpflegesalon
- Friseursalon

**Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband
Salzburg, Leitung: Gernot Kvas**

Innsbrucker Bundesstraße 36, 5020 Salzburg

Tel. 0662 423 322, Mo bis Fr, 8-16 Uhr

tageszentrum@s.rotekreuz.at, www.s.rotekreuz.at

Tageszentren

Tagesbetreuung Aigen & Gnigl – Diakoniewerk

Das Angebot der Tagesbetreuung im Diakoniewerk richtet sich an ältere Menschen und Personen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen, sowie an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Tagsüber bieten gut ausgebildete Fachkräfte abwechslungsreiche, sinnvolle Betreuung und es werden soziale Kontakte ermöglicht. Dies alles dient auch zur Entlastung von pflegenden Angehörigen.

Bei Bedarf werden medizinisch-pflegerische Maßnahmen (z. B. Blutdruckkontrollen, Blutzuckerkontrollen) durchgeführt. Es bieten sich Gelegenheiten, neue Menschen kennenzulernen und freundschaftliche Beziehungen zu knüpfen.

www.diakonie.at

kostenlosen Schnuppertag vereinbaren!

Leben mit Demenz – Angehörigen-Treff

Monatliche Treffen der Selbsthilfegruppe „Alzheimer Angehörige Salzburg“ in der Tagesbetreuung Gnigl



Angeboten werden:

- Gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Kaffeejause
- Gesprächs- und Spielrunden
- Gedächtnisübungen
- Literatur- & Musikgruppen
- Validation
- Ausflüge/Veranstaltungen je nach Jahreszeit
- Logopädie und Ergotherapie
- Physiotherapie (ärztl. Verordnung erforderlich)
- psych. Betreuung und Beratung
- Kostenlose Demenzberatung
- Betreuung von Menschen mit Demenz in beiden Einrichtungen, in Gnigl speziell für Menschen mit fortgeschrittener Demenz

Leitung Aigen: Ulrich Gsenger

Tel. 0662 6385-54103, Aignerstraße 78
tagesbetreuung.aigen@diakoniewerk.at

Leitung Gnigl: Mag.^a Eva Neußl-Duscher

Tel. 0662 6385-54210, Grazer Bundesstraße 6
tagesbetreuung.gnigl@diakoniewerk.at

24h-Betreuung

24h-Betreuung

Die 24-Stunden-Betreuung wird in der Regel von zwei Betreuungspersonen ausgeführt, die im Haushalt mitleben und sich im Zwei-Wochen-Rhythmus abwechseln. Konkret unterstützen die Betreuer:innen bei allen Aktivitäten des täglichen Lebens wie zum Beispiel beim Ankleiden oder bei der Körperpflege, beim Einkaufen, bei Arztbesuchen, bei der Haushaltsführung und vielem mehr.

Nähere Auskünfte bei der Seniorenberatung

Tel. 0662 8072-3240, Hubert-Sattler-Gasse 7a
seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Zuschuss durch das Sozialministerium

Tel. 05 9988, Auerspergstraße 67a
www.sozialministeriumservice.at

Kontakte und Agenturen

Die Wirtschaftskammer beantwortet all Ihre rechtlichen Fragen rund um das Thema Personenbetreuung. Des Weiteren bekommen Sie Kontakte von Vermittlungsagenturen, die im Bundesland Salzburg tätig sind.

www.daheimbetreut.at



Seniorenwohnungen und betreutes Wohnen

MA 3/03 – Wohnservice

Kieselgebäude, 6. Stock, St. Julien-Straße 20
Tel. 0662 8072-2268,
wohnservice@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Mo 9.30-15.30, Di 7-11 Uhr, Mi geschlossen,
Do 9.30-13 Uhr, Fr 9.30-11.30 Uhr

Voraussetzung:

Die wohnungwerbende Person muss:

- die Grundvoraussetzungen der Wohnungsvergabe-richtlinien der Stadt Salzburg erfüllen.
- förderwürdig im Sinne des aktuellen Salzburger Wohnbauförderungsgesetzes sein und
- das 60. Lebensjahr vollendet haben oder eine Pension beziehen.

Seniorenwohnen

Seniorenwohnungen und Wohnungen im betreuten Wohnen sind zwei unterschiedliche Wohnformen.

Wohnanlagen, in denen sich Seniorenwohnungen befinden, sind barrierefrei zugänglich. Die Wohneinheiten selbst verfügen jedoch nicht immer über ein behindertengerechtes Badezimmer (z.B.: bodengleiche Dusche). Mobile Sozial- und Gesundheitsdienste können bei Bedarf zugekauft werden.

Betreutes Wohnen ermöglicht älteren Menschen ein weitgehend selbstständiges Leben in einer geförderten, barrierefreien Mietwohnung. In allen Wohnlagen, die betreutes Wohnen anbieten, ist entweder ein Stützpunkt vorhanden oder stundenweise eine Person vor Ort, die über Angebote informiert. Zusätzlich zur monatlichen Miete ist eine Betreuungspauschale zu bezahlen. Dieser Beitragsbeitrag beinhaltet jedoch keine pflegerischen Leistungen sondern ermöglicht nur eine soziale Basisbetreuung.



Betreutes Wohnen am Donnenbergpark

Grundleistungen:

- Regelmäßige Kontaktaufnahme / Gesprächsbetreuung
- Beratung und Information zu den Themen Gesundheit, Pflege und Soziales
- Vermittlung von sozialen Diensten (Hauskrankenpflege, Heimhilfe)
- Kontaktaufnahme mit Ärzt:innen, beteiligten sozialen Diensten sowie Krankenhaus, Therapeuten usw.
- Schnittstellenservice zur Hausverwaltung und Hausbetreuung
- Gemeinschafts- und gesundheitsfördernde Angebote
- Förderung der Nachbarschaftshilfe

Folgende Zusatzleistungen sind gesondert buchbar:

- Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- In Kooperation mit dem Seniorenwohnhaus Nonntal: Physiotherapie, Fußhygiene und Massage

Seniorenwohnen

Das Betreute Wohnen richtet sich an:

- Menschen mit leichtem oder mittlerem Pflegebedarf
- Menschen mit nicht mehr altersgerechtem Wohnstandard
- Menschen, denen die Organisation eines kleineren Haushalts Entlastung schafft

Vreugendhil Odette Tel. 0662 430980 oder 0676 8260 1113, bw-donnenbergpark@salzburger.hilfswerk.at

Voraussetzung für die Zuweisung einer Wohnung ist der Abschluss einer Betreuungsvereinbarung für die Grundleistungen. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt über das Wohnservice der Stadt Salzburg: Saint-Julien-Straße 20, Tel. 0662 8072-2268, wohnservice@stadt-salzburg.at





Betreutes Wohnen – Diakoniewerk

Gemeinsamkeit im Alter erleben:

Betreutes Wohnen bietet Senior:innen die Möglichkeit, ein selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung zu führen, während sie bei Bedarf Unterstützung erhalten und auf Wunsch an gemeinschaftlichen Aktivitäten teilnehmen können. Fach-Mitarbeiter:innen des Diakoniewerks sind in den jeweiligen Wohnanlagen mehrere Stunden pro Woche vor Ort und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Sie helfen beim Organisieren von Aktivitäten, beraten, unterstützen und vermitteln bei Anliegen rund um Gesundheit, Wohnen, Nachbarschaft und Pflege.

Grundleistungen

- Beratung und Hilfestellung in sozialen Angelegenheiten sowie regelmäßige Kontaktaufnahme
- Information über (präventive) Hilfsangebote und Sozialleistungen
- Hilfe bei (sozial-)behördlichen Anträgen

Seniorenwohnen

- Unterstützung bei der Vermittlung von kostenpflichtigen externen Leistungen wie Haushaltshilfe, Hauskrankenpflege oder Fahrtendienste
- Unterstützung der Bewohner:innen bei der Entwicklung und Organisation von gemeinschaftlichen Angeboten und Aktivitäten.

Betreutes Wohnen Bildungscampus Gnigl

Schulstraße 5, 5020 Salzburg

Tel. 0664 88 30 23 13

woko.bildungscampus.gnigl@diakoniewerk.at

Betreutes Wohnen Haus Radauer

Konrad-Laib-Straße 6, 5020 Salzburg

Tel. 0664 88 17 45 42

woko.haus-radauer@diakoniewerk.at

Betreutes Wohnen Lebenswelt Aigen

Olivierstraße 10, 5026 Salzburg

Tel. 0664 82 73 307

woko.lebenswelt.aigen@diakoniewerk.at





Betreutes Wohnen Quartier Riedenburg

Leopoldskronstraße 6a, 5020 Salzburg
Tel. 0664 88 13 12 68
quartier.riedenburg@diakoniewerk.at

Betreutes Wohnen Revierstraße

Revierstraße 1, 5020 Salzburg
Tel. 0664 88 17 45 42
woko.revierstrasse@diakoniewerk.at

Betreutes Wohnen Rosa Zukunft

Rosa Hofmann-Straße 6a, 5020 Salzburg
Tel. 0664 8582743
rosazukunft@diakoniewerk.at

Betreutes Wohnen und Senioren-gemeinschaftswohnung Forellenweg

Tel. 0662 6385 51000
woko.forellenweg@diakoniewerk.at

Bitte beachten: Die Vergabe erfolgt über das Wohnservice der Stadt Salzburg oder des jeweiligen Wohnbauträgers. Der Abschluss einer Betreuungsvereinbarung für die Grundleistungen ist Voraussetzung für die Zuweisung einer Wohnung im Betreuten Wohnen.

Seniorenwohnen

Seniorenwohnhaus und Seniorengemeinschaftswohnung Forellenweg, Lieferung

Bei der Vergabe der Wohnungen werden Senior:innen der Siedlung und aus dem Stadtteil Lieferung bevorzugt. Jeder Bewohner:in steht eine eigene Garconniere, für Paare eine 2-Zimmerwohnung zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Gemeinschaftsräume. Das Diakoniewerk bietet den Senior:innen eine Reihe von Betreuungs- und Dienstleistungen.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Förderung der sozialen Integration durch gemeinsame Aktivitäten und Feiern
- Förderung der Gesundheit durch fachliche Beratung
- Blutdruck- und Blutzuckerkontrollen in den Gesundheitsstunden
- Unterstützung bei Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit durch Beratung und Organisation von möglichen Hilfsangeboten
- Spontaneinsätze bei akuten Gesundheitsproblemen

- Förderung von Nachbarschaftshilfe
- Beratung bei Wohnraumanpassung

Diakoniewerk:

Tel. 0662 6385 51000

woko.forellenweg@diakoniewerk.at

SALZBURG AG

**ALLES DREHT
SICH UM DICH**

MIT CABLELINK INTERNET

SALZBURG-AG.AT

Senioren Residenz „Mirabell“

Städtisches Wohnen mit Weitblick

Die Residenz Mirabell bietet mit ihren 1 bis 3 Zimmer großen, barrierefreien Appartements Raum für ältere Menschen, die aktiv sind und individuellen Service in gehobenem Ambiente wünschen.

Mitten im Andrä-Viertel, in fußläufiger Entfernung zu Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie und Mirabellgarten wie auch öffentlichem Nahverkehr erhalten Senior:innen qualitativ hochwertige Unterstützung im gewünschten Umfang.

Die Verträge können lediglich auf Basis „Wohnen“ oder inklusive individuell abgestimmtem Servicepaket abgeschlossen werden.

Tel. 0662 86910, Faberstraße 15
mirabell@seniorenresidenzen.co.at



Betreutes Wohnen Obermoos, Albertus-Magnus Haus & Fürberg

Ein:e Mitarbeiter:in der Caritas Salzburg ist mehrere Stunden pro Woche vor Ort und begleitet, unterstützt und berät die Bewohner:innen in sozialen, pflegerischen und administrativen Angelegenheiten. Ebenso werden regelmäßig gemeinschaftsfördernde und präventive Angebote, je nach Interessen der Bewohner:innen initiiert und begleitet.

Auskunft beim Caritasverband der Erzdiözese Salzburg:

Tel. 0676 848210-379, Moosstraße 199,

Tel. 0676 848210-497 Gaisbergstraße 27a,

Tel. 0676 8482 10-413 Anton-Graf-Straße 6 & 8

Betreutes.Wohnen@caritas-salzburg.at

[www.caritas-pflege.at/salzburg/pflegewohnhaeuser/
betreutes-wohnen](http://www.caritas-pflege.at/salzburg/pflegewohnhaeuser/betreutes-wohnen)

Seniorenwohnen

Wohnen im Quartier – Diakoniewerk Salzburg

Das Wohnquartier bietet, als moderne Alternative zum anonymen Leben, zusätzliche Sicherheit im Alltag für Menschen im Alter, für Menschen mit Behinderungen sowie für junge Familien.

Die Wohnkoordination des Diakoniewerks mitten im Quartier fördert und entwickelt eine lebendige Nachbarschaft, in der Menschen aller Altersgruppen gut miteinander leben. Dazu zählen Beratung und Information sowie Vernetzung und Unterstützung von nachbarschaftlichem Engagement, sozialen und kulturellen Angeboten. Mitarbeiter:innen des Diakoniewerks sind mehrere Stunden pro Woche vor Ort.

Die Hauptaufgabe in der Quartiersarbeit sehen wir darin, Menschen zusammenzubringen. Daher darf sich jede:r einbringen und dazu beitragen, dass die Entwicklung von einer gut versorgten zu einer mitsorgenden Nachbarschaft gelingt.

Bitte beachten: Die Vergabe der Wohnungen erfolgt über das Wohnservice der Stadt Salzburg oder den jeweiligen Wohnbauträger.



Wohnquartier Rosa Zukunft

Rosa-Hofmann-Straße 6A, 5020 Salzburg

Tel. 0664 8582 743

rosazukunft@diakoniewerk.at

Wohnquartier Freiraum Gneis

Santnergasse 51A, 5020 Salzburg

Tel. 0664 8421 039

freiraum.gneis@diakoniewerk.at

Wohnquartier Lebenswelt Aigen

Olivierstraße 10, 5026 Salzburg

Tel. 0664 2232 796

lebenswelt.aigen@diakoniewerk.at

Wohnquartier Riedenburg

Leopoldskronstraße 6A, 5020 Salzburg

Tel. 0664 8813 1268

quartier.riedenburg@diakoniewerk.at



Veranstaltungen

Repaircafé – Reparieren statt wegwerfen

Bringen Sie Ihre kaputten Schätze – egal ob Toaster, Fahrrad, Sessel oder Kleidung. Freiwillige Mitarbeiter:innen helfen Ihnen bei der Reparatur.

Ohne Garantie, dafür ehrenamtlich und kostenfrei.

Repaircafé Salzburg im BWS Lehen

Tel. 0662 8072-2046

Das RepairCafe Salzburg findet zweimal im Monat statt.

Repaircafé Aigen im BWS Aigen & Parsch

Tel. 0662 625 008

Das RepairCafe Aigen findet einmal im Monat statt.

Das Repair Café sucht Freiwillige!

Sie helfen gerne anderen, möchten Ihr Wissen teilen und haben hin und wieder am Nachmittag Zeit? Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns auf Sie!

REPAIR CAFE

Terminauskunft über
das jeweilige BWS

Repair Café

Reparieren statt wegwerfen!

Das ist
sozial







Salzburg ist bunt – Willkommen im Team Vielfalt

Das Team Vielfalt der Stadt Salzburg bietet das ganze Jahr über kostenfreie Veranstaltungen für die Menschen der Stadt Salzburg an. Thema ist die Vielfalt der Menschen und wie ein gutes Zusammenleben in der Stadt gelingen kann. Das wird gezeigt bei Lesungen, Filmabenden, Workshops, Konzerten, u.v.m.

Schwerpunkte sind z. B. der „Monat der Vielfalt“ im Jänner und Februar oder Veranstaltungen rund um den Frauentag, dazu gibt es Informatives und Lustiges zum Thema Demenz oder spannende Lesungen in der Stadtbibliothek. Alle Informationen über die aktuellen Veranstaltungen bekommen sie im

Team Vielfalt

Schloss Mirabell, Erdgeschoß,
Eingang 5

Tel. 0662/8072-2046

vielfalt@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Mo bis Do 8.30 bis 16 Uhr, Fr 8.30 bis 12 Uhr

Das Team Vielfalt freut sich sehr über Ihren Besuch.

Veranstaltungen

12.2. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242

12.3. Testament, Erbrecht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Info-Nachmittag mit Mag. M. Hoeckner in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Beginn: 15 Uhr, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242

8.4. Betreubares Wohnen & Seniorenwohnhäuser in der Stadt Salzburg

Informationsnachmittag mit Fr. Mag. Mayer-Seeleitner in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Beginn: 14 Uhr, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242





- 24.4. Tag der offenen Tür in der Seniorenberatung**
Zum Kennenlernen des Angebotes lädt die Seniorenberatung herzlich von 10-15 Uhr in die Hubert-Sattler-Gasse 7a ein.
- 8.5. Info-Stand der Seniorenberatung**
auf der Schranne, 9-12 Uhr
- 4.6. Demenzberatung**
mit Moik-Hotter Roswitha, MAS Demenztrainerin, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242
- 10.6. Gemeinsam.Sicher in den besten Jahren**
Information durch Mitarbeiter:innen der Kriminalprävention
Hubert-Sattler-Gasse 7a, Beginn: 14 Uhr
Anmeldung in der Seniorenberatung
Tel. 0662 8072-3242



Veranstaltungen

- 17.9. Demenzberatung**
mit Moik-Hotter Roswitha, MAS Demenz-trainerin, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242
- 19.9. Gefühle werden nicht dement! – Tipps für den Alltag, um gesund zu Altern.**
Praktische Tipps für den Alltag.
Info-Vormittag mit DI Manfred Fischer, lang-jähriger pflegender Angehöriger, Senioren-wohnhaus Hellbrunn, Hellbrunnerstr. 28, Seminarraum Freisaal B, 3. Stock, Beginn: 10 Uhr (bis ca. 12 Uhr), Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242
- 25.9. Info-Stand der Seniorenberatung**
auf der Schranne, 9-12 Uhr
- 14.10. Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung, Patientenverfügung**
Info-Nachmittag mit Fr. Dr. Nina Letocha-Ortner in der Seniorenberatung
Hubert-Sattler-Gasse 7a, Beginn: 15 Uhr
Anmeldung in der Seniorenberatung
Tel. 0662 8072-3242



15.10. Verkostung „Essen Zuhause“

Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem Roten Kreuz (mit Verkostung) Beginn: 14 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242

6.11. Gemeinsam.Sicher in den besten Jahren

Information durch Mitarbeiter:innen der Kriminalprävention
Hubert-Sattler-Gasse 7a, Beginn: 14 Uhr
Anmeldung in der Seniorenberatung
Tel. 0662 8072-3242

19.11. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, Tel. 0662 8072-3242

17.12. Einladung der Seniorenberatung zum Advent-Umtrunk

Hubert-Sattler-Gasse 7a, barrierefreier Zugang über Hubert-Sattler-Gasse 5 oder Faberstraße 11, von 9-13 Uhr

Seniorentreff Salzburg Süd

Der Seniorentreff Salzburg Süd, als Treffpunkt für Senior:innen aus Salzburgs südlichem Teil, ist Kommunikationszentrum und Stützpunkt in sozialen Belangen. Di. und Do. gibt es einen gemeinsamen Mittagstisch. Beim geselligen Beisammensein werden kostengünstig Speisen und Getränke angeboten. Wir arbeiten eng mit dem Bewohnerservice Salzburg Süd zusammen.

Jeden Freitag wird im Seniorentreff Süd mit Senior:innen ein gemeinsames Frühstück in gemütlicher Atmosphäre angeboten. Unkostenbeitrag € 4,50.

Hans-Webersdorfer-Str. 27, Nähe Alpenstraße

Tel. 0662 620 801

Öffnungszeiten: Mo 9-15 Uhr, Di 9-15 Uhr,
Mi 12-19 Uhr, Do 9-18 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Seniorenzentrum Lehen

Diese überparteiliche Einrichtung der Stadt Salzburg wird vom Verein „Seniorenzentrum Lehen“ geführt und steht den Senior:innen als Tagesheimstätte, für Freizeit-, Kultur- und gesellige Veranstaltungen zur



Verfügung. Die Tanzveranstaltungen an den Samstag-Nachmittagen bieten beschwingte Unterhaltung.

Tulpenstraße 1, Tel. 0662 431 158

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 14-19 Uhr,
jeden Samstag Tanz von 14-18 Uhr

Ansprechperson: Gerhard Zuckerstätter,

Tel. 0660 48 65 005, seniorenzentrumlehen@live.de

Volkshilfe Klub Itzling

Der Klub als Ort der Begegnung bietet Raum für Spiel, Spaß und Austausch zwischen älteren und junggebliebenen Menschen. Mit verstärktem Fokus auf Familie und Gesundheit wird ein buntes Programm für vielfältige Interessen geboten. Von spannenden Vorträgen zu aktuellen Themen über Feste, Feiern, Basteltreffs, Sesselgymnastik oder Yoga reicht der Bogen.

Es gibt auch die Möglichkeit, sich selbst aktiv in den Klubbetrieb einzubringen. Kaffee, Kuchen, Frühstück, Snacks und Getränke oder jeden Dienstag mittags ein Topfgericht werden günstig angeboten.

>>>

Zeitvertreib

Kirchenstraße 55A, Tel. 0676 8510 55010

Öffnungszeiten: Di, 13-17 Uhr; Mi, Do und Fr, 9-12 Uhr

Ansprechperson: Sabine Löckinger

sabine.loeckinger@volkshilfe-salzburg.at

Nachbarschafts.Treff Stadtwerk Lehen

Wir verleihen Ihren Ideen, Wünschen und sozialem Engagement Gestalt und schaffen Raum für Miteinander.

- Kostenlose Beratung zu verschiedenen Themen (Pflege, Hilfe im Haushalt) Begegnung und Freizeit
- Angebote aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kultur, Bildung
- Kultur-Pass Ausstellung
- Verschiedene, vielfältige aktivierende Kurse
- monatliches STADTWERK-Frühstück
- interaktive Vorträge und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie!

Vreugdenhil Odette,

Tel. 0662 43 09 80 9104, 0676 8260 1113

Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 8-12 Uhr, Mi und Do, 8-16 Uhr

Ansprechperson: Öner Izzet,

nachbar@salzburger.hilfswerk.at



Seniorenorganisationen

Pensionistenverband LO Salzburg

Tel. 0662 875 060, Wartelsteinstraße 1
salzburg@pvoe.at, www.pvsalzburg.at

Salzburger Seniorenbund

Tel. 0662 875 685-0, Merianstraße 13
office@seniorenbund.com, www.50pluscenter.at

GPlus – Die Grünen Senior:innen

Tel. 0662 876 337, Glockengasse 6
salzburg@gruene.at, www.salzburg.gruene.at

Volkshilfe Salzburg

Tel. 0662 423 939, Innsbr. Bundesstr. 37
office@volkshilfe-salzburg.at
www.volkshilfe-salzburg.at

Seniorenklub Itzling

Tel. 0677 6407 6606, Kirchenstraße 55 A
Ansprechperson: Sabine Löckinger
klubitzling@gmail.com



WILLKOMMEN IN DER 50PLUS FAMILIE 

**GEMEINSAM BERATUNGEN, HILFE,
UNTERSTÜTZUNG, GESELLIGKEIT,
FREIZEITGESTALTUNG und REISEN
GENIEßEN.**

**PROFITIEREN SIE VON VIELEN SERVICELEISTUNGEN
beim SENIOREN-, PENSIONSTEN- und RENTNERBUND**

Information: 0662/87 56 85 oder office@seniorenbund.com



ASKÖ Club

Aktiv gesund – Bewegungstraining 50+

Kurse wie „Fit fürs Leben“, „Sicher Fit über 50“ oder „Diabetes Fit“ sind auf die Zielgruppe älterer Menschen abgestimmt.

Einstieg jederzeit möglich! Kostenlose Schnupperstunde nach telefonischer Voranmeldung.

„Bewegt Leben“ – Bewegungsberatung

Bewegung ist gesund und das in vielerlei Hinsicht. Oft mangelt es aber an der Motivation, die eigenen Lebensgewohnheiten zu verändern oder passende Angebote für ausreichend Bewegung zu finden. Genau an dieser Stelle setzt die Bewegungsberatung an: Es geht darum, wie körperliche Aktivität, die für die langfristige Gesundheit so wichtig ist, zu einer festen Gewohnheit werden kann.

Wenn auch Sie jetzt durchstarten und einen aktiven Lebensstil führen wollen, dann kommen Sie vorbei.

Ob Einsteiger:in oder bereits etablierte/r Sportler:in: Finden Sie Ihren persönlichen Weg zu mehr Lebensfreude und Gesundheit dank einer auf Ihre Bedürfnisse

Fitness

und Möglichkeiten angepassten Bewegungsberatung.
Lassen Sie sich dazu bei uns vertraulich beraten.

ASKÖ Landesverb. Sbg., MMag. Oliver Jarau

Tel. 0662 871 623, Parscherstraße 4, 5023 Salzburg

www.askoe-salzburg.at, jarau@askoe-salzburg.at

Neu: sanfte Wirbelsäule

MCN Bewegungs- und Gesundheitszentrum

jeden Do von 9.30 – 10.25 Uhr

Tel. 0662 871 690, Vogelweiderstr. 44b,

office@mcn-frauenfitness.at

www.mcn-frauenfitness.at





Betreutes Reisen mit dem Roten Kreuz

In fremde Länder reisen, Tagesausflüge in Österreich – das wünschen sich auch ältere oder gebrechliche Menschen. Aber manches wird im Alter schwieriger. Das Sicherheits- und Komfortbedürfnis steigt. Eine Kombination aus attraktiven Urlaubszielen und unkomplizierter, kompetenter Betreuung im Hintergrund zu finden, war bislang nahezu unmöglich. Das Rote Kreuz schließt diese Lücke mit dem Angebot des Betreuten Reisens. Auch Rollstuhlfahrer:innen können an den Reisen teilnehmen.

Wenn Sie mit uns auf Reisen gehen, haben Sie ein Netz der Hilfe im Hintergrund, das Sie nutzen können, wenn Sie es benötigen. Auch wenn Sie nicht mehr ganz so rüstig sind und die eine oder andere Hilfestellung z. B. beim Ankleiden, beim Waschen, oder beim Essen brauchen – wir sind für Sie da!

Kostenloser Katalog & Informationen über das Rote Kreuz Oberösterreich: Tel. 0732 7644-521



reisen@o.roteskreuz.at

Das Rote Kreuz Salzburg unterstützt mit der Abholung zum Reisebus und zurück.

Uni 55-PLUS – das Bildungsprogramm der Universität Salzburg für alle ab 55 Jahren

Lebensbegleitendes Lernen und sich weiterentwickeln fördert einen positiven Altersprozess und die Gesundheit. Mit der Uni 55-PLUS nehmen Sie an universitären Lehrveranstaltungen teil, vertiefen ihr Wissen und lernen neue Leute kennen.

Wer kann an der Uni 55-PLUS teilnehmen?

Die Uni 55-PLUS richtet sich an Personen in der zweiten Lebenshälfte (ab 55 Jahren), die ihr Wissen erweitern wollen. Dazu brauchen Sie weder eine spezielle Vorbildung wie Matura/Abitur, noch müssen Sie sich für ein volles Studium verpflichten.

Alle Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS haben universitäres Niveau und werden von Lehrenden der Universität abgehalten. Stellen Sie sich Ihr Programm nach den eigenen Vorlieben zusammen und kombinieren Sie Lehrveranstaltungen aus z.B. Kunst & Kultur, Politik-, Rechts-, Naturwissenschaft, Geschichte oder Philosophie.



Mit dem Programm der Uni 55-PLUS stehen Ihnen über 400 Lehrveranstaltungen aus mehr als 30 Fachrichtungen zur Auswahl. Das Lehrverzeichnis erscheint jeweils Anfang Februar bzw. September.

Für jeweils ein Semester schreiben Sie sich an der Universität Salzburg ein und erweitern Ihr Wissen.

Genuss statt Muss – bei Vorlesungen entscheiden Sie selbst, ob Sie Prüfungen machen wollen oder nicht. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie ein universitäres Zeugnis.

Bildung

Wann finden die Lehrveranstaltungen statt?

Die Lehrveranstaltungen richten sich nach den universitären Semesterzeiten und werden jeweils im Wintersemester (1. Oktober – 31. Jänner) und Sommersemester (1. März – 30. Juni) von Montag bis Freitag zu unterschiedlichen Zeiten angeboten. Eine Lehrveranstaltung ist eine Vortragsreihe, erstreckt sich in der Regel über ein ganzes Semester und hat meist einen Stundenumfang von 1–2 Stunden pro Einheit.

Was kann ich noch machen?

Als Studierende der Uni 55-PLUS haben Sie auch Zugang zum Sport- und Sprachenangebot der Universität und können an zahlreichen universitären Vorträgen teilnehmen. Die Veranstaltungen bieten außerdem eine gute Gelegenheit neue Leute kennenzulernen.

Kosten:

Für ein Semester beträgt die Teilnahmegebühr derzeit € 205 (+ € 24,70 ÖH-Beitrag) unabhängig von der Anzahl der Lehrveranstaltungen.



Wie kann ich mich zur Uni 55-PLUS anmelden?

Sie melden sich jeweils für ein Semester an der Universität Salzburg an. Details dazu finden Sie im Internet (www.plus.ac.at/uni-55plus) oder Sie vereinbaren einen persönlichen Beratungstermin im Büro.



Uni 55-PLUS

Büro Uni 55-PLUS

Mo bis Mi 9-12 Uhr Do 9-13 Uhr
Kaigasse 17, 5020 Salzburg
Uni-55plus@plus.ac.at
www.plus.ac.at/uni-55plus



Bildungseinrichtungen in Salzburg

Bfi Berufsförderungsinstitut

Tel. 0662 883 081-0, Schillerstraße 30
info@bfi-sbg.at, www.bfi-sbg.at

50plus Center

Tel. 0662 625 736-0, Alpenstraße 99
office@50plusgmbh.com, www.50pluscenter.at

Bildungshaus St. Virgil

Tel. 0662 65901-0, Ernst-Grein-Straße 14
office@virgil.at, www.virgil.at

WiFi Salzburg

Tel. 0662 8888-411, Julius-Raab-Platz 2
info@wifisalzburg.at, www.wifisalzburg.at

Salzburger Bildungswerk

Tel. 0662 872 691-0, Strubergasse 18/3
office@sbw.salzburg.at
www.salzburgerbildungswerk.at

Katholisches Bildungswerk

Tel. 0662 8047-7520, F.-W.-Raiffeisenstraße 2
kbw@bildungskirche.at, www.bildungskirche.at

VHS Salzburg

Tel. 0662 876 151-0, Strubergasse 26
info@volkshochschule.at, www.volkshochschule.at



Bewohnerservice

Beratung, Begegnung, Beteiligung

Das BewohnerService arbeitet unter dem Motto „Beratung, Begegnung und Beteiligung“. Unser Ziel ist die Lebensqualität im Stadtteil gemeinsam mit den Bewohner:innen nachhaltig zu verbessern. Dieses Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle Bewohner:innen.

Beratung und Vernetzung

Wir beraten und informieren zu verschiedenen Lebensbereichen und vermitteln Ihnen bei Bedarf Hilfe. Weiters bieten wir Ihnen ein breites Angebot von Veranstaltungen, Projekten und diversen Aktivitäten aus den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur, Freizeit und Bildung. Bei uns erhalten Sie auch Unterstützung, wenn Sie Sich engagieren oder für den Stadtteil aktiv werden möchten.

Lebensqualität für alle!

Ein Stadtteil ist dann attraktiv, wenn seine Bewohner:innen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Damit wird die Lebensqualität gesteigert und Integration und Solidarität gefördert. Das

BewohnerService ist Treffpunkt für alle Altersgruppen. Wir sind INFORMATIONSDREHSCHLEIBE für unterschiedlichste Aktivitäten und Angebote im Stadtteil.

Die Mitarbeiter:innen nehmen Ihre Wünsche, Ideen und Anliegen ernst – sprechen Sie uns an!

Wir sind für Sie da, wenn Sie

- Beratung, Informationen oder persönliche Gespräche suchen
- Informationen über Ihren Stadtteil und die Stadt benötigen
- Unterstützung suchen, z.B. bei Mitsprache und Mitgestaltung in Ihrem Stadtteil



Bewohnerservice

Bewohnerservice-Stelle Aigen & Parsch

Ansprechpartner:innen: DSA Barbara Wimmer-Stöllinger, MSc, Mag. Egon Gartner, Mag.^a (FH) Sylvia Neureiter

Aigner Straße 78 / Kauftreff Aigen, 5026 Salzburg

Tel. 0662/62 50 08

bws.aigen-parsch@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 9-13 Uhr, Di 9-13 und 14-16 Uhr

Do 13-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice – Stelle Gnigl & Schallmoos

Ansprechpartner:innen: Mag.^a (FH) Eva Engelits, Sonja Brötzner, Mag. Egon Gartner

Fritschgasse 5/2, 5023 Salzburg

Tel. 0662 643 252

bws.gnigl-schallmoos@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 9-13 Uhr und 17-19 Uhr

Di, Do und Fr 9-13 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.



Bewohnerservice – Stelle Lehen & Taxham

Ansprechpartner:innen: BSc Christian Reisinger,
Doris Wlczek-Spanring BA

Strubergasse 27A, 5020 Salzburg

Tel. 0662 428 579

bws.lehen-taxham@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Mo 14-18 Uhr, Di 9-12 und 14-17 Uhr

Do 9-12 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice – Stelle Itzling

Ansprechpartner:innen: Mag.^a Sigrid Thor, Mag.^a (FH),
Simone König-Goller BA, Birgit Radwanovsky BA,
Raluca Revnic BA

Reimsstraße 6, 5020 Salzburg

Tel. 0662 455 432

bws.itzling-evorstadt@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 8-14 Uhr, Di 8-12 Uhr

Do 14-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice

Bewohnerservice – Stelle Elisabeth-Vorstadt

Ansprechpartner:innen: Mag.^a Sigrid Thor, Mag.^a (FH) Simone König-Goller BA, Simone Engler BA MA, Ismail Burak Aydogan

Elisabethstraße 9, 5020 Salzburg

Tel. 0664 82 73 463

bws.evorstadt@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 8-12 Uhr und 14-17 Uhr,

Di 8-12 Uhr, Do 16-19 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice – Stelle Bolaring

Ansprechpartner:innen: BSc Christian Reisinger, Doris Wlczek-Spanring BA

Norbert-Brüll-Straße 30, 5020 Salzburg

Postzustelladresse: Strubergasse 27 A

Tel. 0662 428 579

bws.lehen-taxham@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Ersuchen um Terminvereinbarung.



Bewohnerservice – Stelle Lieferung

Ansprechpartner:innen: Susanne Imhof BA BA MA,
Tina Friedl BA, Stefanie Hübel BAA,
Michaela Brandauer

Laufenstraße 36, 5020 Salzburg

Tel. 0662 431 925

bws.liefering@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 14-17 Uhr, Di und Do 9-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice – Stelle Forellenweg

Ansprechpartner:innen: Susanne Imhof BA BA MA,
Tina Friedl BA, Stefanie Hübel BAA,
Michaela Brandauer

Eugen-Müller-Straße 59, 5020 Salzburg

Tel. 0662 431 925

bws.liefering@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Die 14-17 Uhr, Do 9-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice

Bewohnerservice – Stelle Salzburg Süd

Ansprechpartner:innen: Mag. Eva Keyser,
Mag. Raffaella Gruber, Sybille Wierer-Redjald (BA),
DGKS Michaela Wallmann

Hans-Webersdorfer-Straße 27, 5020 Salzburg

Tel. 0662 632 919

bws.salzburg-sued@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 9-16 Uhr, Di und Do 9-13 Uhr

Fr 9-12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.



Angebote des BewohnerService in Zusammenarbeit mit der Seniorenberatung

Gesundheit & Prävention

An folgenden Terminen können sich Interessierte im jeweiligen BewohnerService durch Mitarbeiter:innen der Seniorenberatung zu Themen beraten lassen:

- Pflege Zuhause (Tipps für pflegende Angehörige, Hilfsmittel, Heilbehelfe, Inkontinenzberatung)
- Aufnahme in ein Seniorenwohnhaus
- Demenzberatung
- Tageszentren
- Fahrtendienste
- Essen auf Rädern u.v.m.

Anmeldung im jeweiligen
BewohnerService erbeten!

Seniorenberatung in den Stadtteilen

Seniorenberatung in den Stadtteilen

BWS Lehen & Taxham:

6.3.2025, 9-12 Uhr

16.9.2025, 9-12 Uhr

Außenstelle St. Anna:

12.3.2025, 9-12 Uhr

BWS Salzburg Süd:

25.3.2025, 9-12 Uhr

8.10.2025, 9-12 Uhr

BWS Liefering:

10.4.2025, 9-12 Uhr

16.10.2025, 9-12 Uhr

BWS Aigen & Parsch:

23.4.2025, 9-12 Uhr

29.9.2025, 9-12 Uhr

BWS Gnigl & Schallmoos:

Neu. Jeden 1. Dienstag
im Monat von 9-12 Uhr,
Start ab März 2025

BWS Itzling:

Jeden 1. Mittwoch alle
2 Monate von 9-12 Uhr
Start April 2025
(Juni, Oktober, Dezember)

BWS Elisabeth Vorstadt:

jeden 1. Mittwoch alle
2 Monate von 9-12 Uhr
Start März 2025 (Mai, Juli,
September, November)

Seniorenwohnhaus

Taxham:

jeden 3. Dienstag im
Monat von 9-12 Uhr
Start März 2025

Wohnquartier Riedenburg:

Leopoldskronstraße 6 A,
jeden 1. Montag im Monat
9-12 Uhr, Start März 2025

Seniorenwohnhaus

Lehen:

jeden 3. Dienstag im
Monat von 9-12 Uhr
Start März 2025

**Keine Sprechstunden
im August.**



Hilfsmittel

Hilfsmittel

Für Hilfsmittel (Gehhilfen, Betten, etc.) gewähren die Krankenkassen zum Teil Zuschüsse als freiwillige Leistung. Teilweise können auch Hilfsmittel entliehen werden.

Österreichische Gesundheitskasse

Tel. 05 0766-178800, Engelbert-Weiß-Weg 10
www.gesundheitskasse.at

Sanitätshaus Tappe

Tel. 05 7071-5743, Schallmooser Hauptstr. 51
office@tappe.at, www.tappe.at

Sanitätshaus Lambert

Bergstraße 8, Tel. 0662 879 688
Ignaz-Rieder-Kai 21, Tel. 0662 622 002
office@lambert.at, www.lambert.at

Hilfswerk

Tel. 0662 430 980, Inge-Morath-Platz 30
www.hilfswerk.at

Österreichisches Rotes Kreuz (nur Rollstühle)

Tel. 0662 8144, Sterneckerstraße 32
www.s.rotekreuz.at



TAPPE

SEIT 1921

Sie finden uns:

4x in der Stadt Salzburg

- Fürbergstraße 49-51, Technikzentrum
- Alpenstraße 92
- Schallmooser Hauptstraße 51
- General-Arnold-Straße 6

5x im Flachgau

- Eugendorf
- Oberndorf
- Elixhausen (in der Apotheke)
- Hof (in der Apotheke)
- Seekirchen (in der Apotheke)

2x im Pongau

- Altenmarkt
- Bischofshofen

3x im Pinzgau

- Mittersill
- Saalfelden
- Zell am See

Tel.: +43 (0) 5 7071 office@tappe.at www.tappe.at

Gesund werden. Gesund bleiben. Wir helfen dabei.

*Spezielles Angebot für
Diabetiker und
Hallux-Valgus Betroffene!*

**5 x in 5020 Salzburg
5071 Wals • 2 x in 5400 Hallein
5600 St. Johann/Pg.
5760 Saalfelden • 5580 Tamsweg**

siehe: www.lambert.at/standorte/

www.lambert.at
office@lambert.at

Gesund werden. Gesund bleiben.

- 10% GUTSCHEIN* auf Schuhe für Einlagen

FIDELIO
ORTHOPÄDIE

Gesunde Venen - Wohlbefinden - Frau und Gesundheit
Fussgesundheit - Orthopädische Schuhtechnik
Pflege und Alltag - Orthopädietechnik - Reha Technik

*(= Schuhe mit Wechselfußbett). Gültig bis
31.10.2025 gegen Vorlage dieses Gutscheins,
nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.
Keine Barablöse. Pro Paar nur ein Gutschein
einlösbar.

Bleiben Sie
am Laufen!

Beratungsstellen

Beratung für pflegende Angehörige

Gesundheits- und Sozialnetzwerk des Roten Kreuzes Landesv. Salzburg

Tel. 0662 4233 2214-541, Innsbrucker Bundesstr. 36
gsn@s.roteskreuz.at, www.s.roteskreuz.at

Diakoniewerk Salzburg Kompetenz-Netzwerk Alter

Tel. 0662 6385 54000

Guggenbichlerstraße 20c, 5026 Salzburg
seniorenarbeit.sbg@diakoniewerk.at, www.diakonie.at

Diakoniewerk Demenzberatung

für Betroffene und Angehörige sowie Infos zur
Selbsthilfegruppe Alzheimer Angehörige

Tel. 0664 858 2682

demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at
www.demenzberatung-salzburg.at

Caritas

Schulung für pflegende Angehörige, Langzeithilfe,
Angehörigenbetreuung

Tel. 05 1760 4130, Anton-Grafstraße 4
www.caritas-salzburg.at



Hilfswerk Salzburg

Sozialberatung, Beratung für pflegende Angehörige
Tel. 0662 4309 80 Pflegetelefon für Pflegefragen aller Art,
Vreugdenhil Odette, täglich von 7-22 Uhr
Inge-Morath-Platz 30
www.hilfswerk.at/salzburg

Seniorentarife

Informative Broschüren erhalten Sie in der Seniorenberatung, sowie im Stadtservice im Schloss Mirabell
Tel. 0662 8072-2000

Pflegeberatung des Landes Salzburg

Kostenlose Beratung, Auskunft über Hilfsmittel, Zuschüsse und Förderungen. Information für pflegende Angehörige, Hilfestellung bei der Organisation der Betreuung und Pflege, Demenzberatung
Tel. 0662 8042 3533, Fischer von Erlach-Straße 47
pflegeberatung@salzburg.gv.at, www.salzburg.gv.at
Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung für pflegende Angehörige bieten auch sämtliche in der Rubrik Seniorenberatung angeführten Sozialen Dienste.

Beratungsstellen

VertretungsNetz Erwachsenenvertretung

Kostenlose Beratung und Unterstützung in allen Fragen zum Thema Erwachsenenvertretung (Alternativen, Verfahren, Vorsorgevollmacht, Angehörigenvertretung)

Tel. 0662 877 749, Rainerstraße 2/4

salzburg.ev@vertretungsnetz.at

www.vertretungsnetz.at

Beratungszeiten: Di 9-12 Uhr am Bezirksgericht,

Do telefonisch 9-12 Uhr, 14-16 Uhr nach Vereinbarung

VertretungsNetz Bewohnervertretung

Die Bewohnervertretung vertritt Menschen, die von freiheitsbeschränkenden Maßnahmen in Heimen betroffen sind. Termine nach Vereinbarung!

Tel. 0676 8330 83400

salzburg.bwv@vertretungsnetz.at

www.vertretungsnetz.at

Mieterberatung (Mieterschutzverband)

Tel. 0662 8412 52-0, Hofhaymerallee 9-11

mieterschutzverband@salzburg.co.at

www.mieterschutzverband.at

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.15-12.15 Uhr,

Mo, Di und Do auch 14-16 Uhr





Stadtservice der Stadt Salzburg

Tel. 0662 8072-2000, Schloss Mirabell, EG

stadtservice@stadt-salzburg.at

www.stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr

Frauengesundheitszentrum Salzburg

Tel. 0662 442 255, Alpenstraße 48

office@fgz-salzburg.at

www.frauengesundheits-zentrum-salzburg.at

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9-12 Uhr, Mi 13-17 Uhr

Psychosozialer Dienst des Landes Salzburg

Tel. 0662 8042-3599, Fanny-v.-Lehnert-Str. 1

psds@salzburg.gv.at, www.salzburg.gv.at

Ambulante Krisenintervention Salzburg

Bayerhamerstraße 14/3, 5020 Salzburg

Tel. 0662 433 351

krise@promentesalzburg.at



Beratungsstellen

Gewaltschutzzentrum Salzburg

Tel. 0662 870 100, Paris-Lodron-Straße 3a. 1. Stock

office.salzburg@gewaltschutzzentrum.at

www.gewaltschutzsalzburg.at

Außenstelle LKH: Müllner Hauptstraße 48, Haus 1,
Eingang 14, Gynmed

Frauennotruf Salzburg

Tel. 0662 881 100

www.frauennotruf-salzburg.at

Beratungsstelle Männerwelten Salzburg

Tel. 0662 883 464

www.maennerwelten.at

Gewalt Info- zusammenLeben ohne Gewalt

www.gewaltinfo.at

Männerbüro Salzburg

Tel. 0676 8746 7552, Tel. 0662 8047 7552

Kapitelplatz 6

post@maennerbuero-salzburg.at



Kostenlose Rechtsberatung

Notariatskammer

Spezialisten für Vertragswesen, Testamentswesen, Erbrecht etc.

Tel. 0662 845 359, Ignaz-Harrer-Straße 7

salzburg@notariatskammer.at

www.notariatskammer.at

Rechtsanwaltskammer

Tel. 0662 640 042, Imbergstraße 31c

www.srak.at

Di 14-17 Uhr, tel. Anmeldung erbeten

Terminvergabe: Mo ab 8 Uhr, Di 14-17 Uhr (telefonisch)

Konsumentenberatung der Arbeiterkammer

Tel. 0662 8687-0, Markus-Sittikus-Str. 10, 5020 Salzburg

kontakt@ak-salzburg.at, www.ak-salzburg.at

Patienteninformation / Auskünfte

Ärzttekammer

Tel. 0662 871 327-0, Faberstraße 10

www.aeksbg.at

Beratungsstellen

Vertretungs-Netz Patienten-anwaltschaft

Tel. 0662 436 377, Ignaz-Harrer-Straße 79

www.vertretungsnetz.at

Salzburger Patientenvertretung

Tel. 0662 8042 2030, Michael-Pacher-Str. 36, EG

Mo bis Fr 8.30-12 Uhr, Termine nach Vereinbarung

patientenvertretung@salzburg.gv.at

www.salzburg.gv.at

Beratung über Patientenverfügung

Tel. 0662 8042-2504

persönlich Mo bis Do 8.30-12 Uhr.

SOMA Sozialmarkt für Menschen mit geringem Einkommen

Tel. 0662 875 975, Plainstraße 2

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr 14-17 Uhr,

Mi Ausweisausstellung

www.soma-salzburg.at

Menschen mit geringem Einkommen bekommen hier viel Gutes für wenig Geld in Haushaltsmengen: Ein unentgeltlich arbeitender Verein und großzügige Spender der äußerst günstig angebotenen Verkaufsware machen es möglich. Beim Erstbesuch bitte Einkommensunterlagen mitbringen.



Sozialberatung der Caritas Salzburg

Tel. 05 1760-5500, Friedensstraße 7

Beratungszeiten: Mo, Di und Do, Fr 8.30-11.30 Uhr,

Mi 13-15.30 Uhr

sozialberatung@caritas-salzburg.at

Initiativen und Selbsthilfegruppen

Hospiz-Bewegung/Verein für Lebensbegleitung und Sterbebeistand

Tel. 0662 822 310, Buchholzhofstr. 3 u. 3a

Tageshospiz: Mo, Mi, Do und Fr 8.30-16.30 Uhr

Bürozeiten: Mo bis Fr 8-15 Uhr

info@hospiz-sbg.at, www.hospiz-sbg.at

Caritas Mobiles Palliativ Team Salzburg & Umgebung

Tel. 05 1760 4130, Anton-Grafstraße 4

Bürozeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr

palliativ.salzburg@caritas-salzburg.at

www.caritas-salzburg.at

Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg

Tel. 0662 431 663, Schmiedingerstraße 62

sekretariat@bsvs.at, www.bsvs.at

Beratungsstellen

Verband der Gehörlosenvereine im Land Sbg.

Tel. 0662 455 150-12, Schopperstraße 21
beratungsstelle@gehoerlose-salzburg.at
www.gehoerlose-salzburg.at

Selbsthilfe Salzburg Dachverband der Selbsthilfegruppen für Stadt und Land

Tel. 0662 8042-3599, Eduard-Weiß-Weg 10
selbsthilfe@salzburg.co.at
www.selbsthilfe-salzburg.at
Parteienverkehr: Mo bis Fr 8-12 Uhr
Broschüren über Selbsthilfegruppen im Bürgerservice,
Schloss Mirabell

Österr. Zivilinvalidenverband

Tel. 0662 451 044, Anton-Graf-Straße 8, Top B4.03
offic@oeziv-salzburg.at www.oeziv-salzburg.at



AVOS – Hilfe nach dem Schlaganfall

Tel. 0662 887 588-0, Elisabethstr. 2

avos@avos.at, www.avos.at

Angebot: Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie bei Schlaganfall-Patienten, in Zusammenarbeit mit Ärzten; Hausbesuche und Therapie in Therapieräumen; Gruppentherapie; alltagsorientiertes Training zur Steigerung der Selbstständigkeit im außerhäuslichen Bereich; Information und Schulung der Pflegepersonen

ÖDV – Österreichische Diabetikervereinigung

Tel. 0662 827 722, Moosstraße 18, ÖDV Servicezentrale

oedv.office@diabetes.or.at, www.diabetes.or.at

Gruppentreffen mit Erfahrungsaustausch und Vorträgen, aktuelle Informationen, Broschüren, Muster-Bücher, kostenlose pers. Beratung

Ernährungsberatung für Diabetiker

LKH Salzburg (SALK)

Tel. 05 7255-20240

Leitung: Karin Spiesz, Monika Bröder MSc

Beratungsstellen

Gedächtnistrainings Akademie

Dr.-Franz-Rehrl-Platz 2/2. Stock, Lift ab Hochparterre vorhanden

Kostenfreie Gedächtnissprechstunde immer am ersten Donnerstag im Monat ab 16 Uhr. Nur mit Anmeldung unter: office@gedaechtnistraining.at oder Tel. 0660 7617 441

Mag. Monika Puck, Stephanie Puck, MSc.

Die **Gedächtnistrainings-Akademie** bietet unterschiedliche Beratungsangebote und Dienstleistungen rund um das Thema kognitive Einschränkungen (Demenz) an. Dies reicht von einer unverbindlichen kostenfreien Gedächtnissprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat, bis hin zu Gruppen- oder Einzeltrainings sowie mobile Betreuung Zuhause.

Des Weiteren werden mehrmals pro Jahr Workshops und Vorträge für betreuende Angehörige angeboten, bei denen neben psychoedukativen Anteilen (der Wissensvermittlung über das Gedächtnis) auch Möglichkeiten der Demenzprävention und ein guter Umgang im Erkrankungsfall erarbeitet werden.



Dmytro Zhukovych / shutterstock.com

Gesund & informiert

Unsere Schwerpunkte

- Ernährung
- erhöhter Blutzucker/ Diabetes
- Blutdruck
- Stress, Burnout, Schlaf
- Rauchfrei werden
- Gesundheitsberatung für Arbeitssuchende und Migrantinnen und Migranten

Wir sind persönlich für Sie da!

GIZ – Gesundheits-Informations-Zentrum der Österreichischen Gesundheitskasse

Engelbert-Weiß-Weg 10, 5020 Salzburg

Telefon: +43 5 0766-178800,

E-Mail: giz-salzburg@oegk.at

www.gesundheitskasse.at/giz



Freiwilligendienste

Freiwilligendienste

Der kostenlose Besuchsdienst von Stadt Salzburg und Diakoniewerk richtet sich an Senior:innen, die gerne Besuch bekommen und an Menschen, die freiwillige Besucher:innen werden möchten.

Die Freiwilligen-Netzwerke stehen für:

- Rücksichtnahme auf persönliche Interessen
- Hilfe und verlässliche Begleitung bei alltäglichen Dingen (z. B. Arztbesuche, Telefonate oder Postwege)
- regelmäßige Treffen und Gespräche mit vertrauensvollen Menschen, wo, wann und wie oft man will
- aktiv bleiben oder werden durch gemeinsame Aktivitäten (z. B. Spaziergänge, Ausflüge)

Freiwilligen-Netzwerk Nord & West

Tel. 0664 8582 696, DGKP Monika Rendl, Reimsstraße 6
monika.rendl@diakoniewerk.at
www.diakoniewerk-salzburg.at



Freiwilligen-Netzwerk Süd

Tel. 0664 8858 8951, DGKP Michaela Wallmann
Hans-Webersdorfer-Str. 27
michaela.wallmann@diakoniewerk.at
www.diakonie.at

Handy, Laptop & Co

Digitaler Besuchsdienst und IT-Hilfe

Wir vermitteln Freiwillige, die ältere Menschen beim Einstieg in die digitale Welt unterstützen.

Christine Daller BA Tel. 0664 8868 2317

christine.daller@diakoniewerk.at

DGKP Monika Rendl Tel. 0664 8582 696

monika.rendl@diakoniewerk.at

Das Freiwilligenprojekt „Handy, Laptop & Co“ wurde 2023 mit dem Staatspreis für freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in Österreich ausgezeichnet.

Rotkreuz-Besuchsdienst

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sind für Menschen da, die entweder allein und einsam sind, oder deren pflegende Angehörige Entlastung brauchen. Im Besuchsdienst steht das Gespräch und die Begegnung im Vordergrund. Informationen unter:

Tel. 0662 8144-10332, Roberta Thanner, MSc,

besuchsdienst@s.rotekreuz.at, www.s.rotekreuz.at

Freiwilligendienste

Frauenhilfe Salzburg / Senior:innen-Besuchsdienst

Tel. 0662 840 900-1, Leitmeritzstrasse 2-6

office@frauenhilfe-salzburg.at

www.frauenhilfe-salzburg.at

Mo, Mi und Do 9-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Leihoma gesucht!

Sie suchen eine erfüllende Tätigkeit?

Wir vermitteln Leihgroßeltern an ausgesuchte

Familien, die gelegentlich eine Betreuungsperson für ihr Kind brauchen.

Kontakt: Kath. Familienverband, Anita Strumegger

Tel. 0662 8047-1240, info-sbg@familie.at

Mo bis Do 8.30-11.30 Uhr

Freiwillig im Roten Kreuz Salzburg

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz:

Tel. 0662 8144-10333, freiwillig@s.rotekreuz.at oder in Ihrer nächsten Rot-Kreuz-Dienststelle





Zeitpolster – das Netzwerk für Betreuung und Vorsorge

Die Organisation Zeitpolster unterstützt freiwilliges Engagement und nachbarschaftliche Hilfe: Helfende unterstützen Menschen im Alltag mit verschiedensten einfachen Leistungen. Dafür erhalten sie selbst eine Zeitgutschrift, die sie später einlösen können, wenn sie selbst Hilfe und Betreuung benötigen. Für alle von Zeitpolster Betreuten kostet eine Stunde 8€. Im Fokus steht die eigene Vorsorge für das Alter oder Krankheitszeiten und das gemeinwohlorientierte Geben und Nehmen.

Informationen unter:
Tel. 0664 8872 0761, M.Ed.univ
Team-salzburg1@zeitpolster.com,
www.zeitpolster.com



Kulturpass Salzburg **Kunst und Kultur für alle**

Mit dem Kulturpass können Menschen, die gerne am kulturellen Leben teilnehmen möchten, es sich aber nicht leisten können, die u.a. Sozialunterstützung oder Mindestpension beziehen, kostenlos Veranstaltungen und kulturelle Einrichtungen besuchen.

Hunger auf Kunst und Kultur

Tel. 0699 1707 1914,

Öffnungszeiten: Mo bis Do 9-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr

www.kunsthunger-sbg.at

Ausgabestellen

Salzburger Armutskonferenz

Tel. 0676848298 und 051760-0, Friedenstraße 7

office@salzburger-armutskonferenz.at

Neustart – Saftladen

Tel. 0662 650 436-503, Schallmooser Hauptstraße 38



Caritas Salzburg Allgemeine Sozialberatung

Tel. 05 1760-5500, Plainstr. 42 a oder Friedensstr. 7

Katholischer Familienverband

Tel. 0662 8047-1245, Hellbrunnerstraße 13 B

ABZ – Haus der Möglichkeiten Stadtteil- & Kulturarbeit Itzling

Tel. 0676 8746 6725, Kirchenstraße 34

Nachbarschafts.Treff STADTWERK, Hilfswerk Salzburg

Vreugdenhil Odette Tel. 0662 430 980, 0676 8260 1113, Inge-Morath-Platz 30

Senior:innenkino um 2 Euro

Jeweils einmal im Monat, immer an einem Mittwoch um 14 Uhr, stehen ausgewählte Filme in deutscher Fassung auf dem Programm im „Das Kino“. Für interessierte Senior:innen ab dem 60. Lebensjahr gibt es das 1€ Ticket. Eine Anmeldung im „Das Kino“ ist erforderlich. Tel. 0662 873 100-15

Termine sind auf der Homepage der Stadt Salzburg ersichtlich: **www.stadt-salzburg.at**

Die städtischen Friedhöfe

Würdiger Raum für Trauer und Abschied

Trauer braucht Zeit. Trauer braucht auch einen sicheren und ruhigen Ort, an dem die Hinterbliebenen die Nähe zu einem verstorbenen Menschen finden können.

Die städtischen Friedhöfe bieten seit hundert Jahren gut erreichbare, pietätvolle und gepflegte Orte des Gedenkens, deren Bestand auch für die nachfolgenden Generationen gesichert ist. Mittlerweile bieten die städtischen Friedhöfe ein breites Angebot von Grabarten – vom Erdgrab bis zur Naturbestattung unter Bäumen.

Auch können historisch wertvolle Grabanlagen als Vorsorgegräber (Patenschaftsgräber) kostengünstig übernommen werden. Die Mitarbeiter:innen beraten Sie gerne bei der Auswahl eines Grabes, der Errichtung eines Grabmales und der Grabpflege.

- **Kommunalfriedhof**
- **Friedhof Gnigl**
- **Friedhof Maxglan**
- **Friedhof Morzg**
- **Friedhof Aigen**
- **Friedhof St. Sebastian**

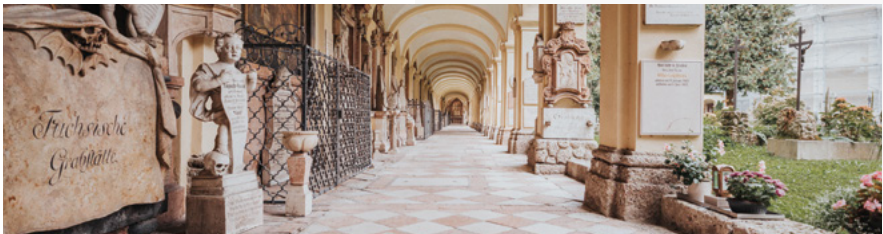


Die städtischen Friedhöfe

Grabarten

- Familiengräber, Eckgräber, Muster- und Wandgräber, Gruften
- Urnengräber, Urnennischen, Urnenstelen
- Naturbestattungen
- Anonyme Urnenfeld-Bestattung
- Halbanonyme Baumhain-Bestattung
- Urnengräber am Arkadengang Sebastiansfriedhof
- Sozialgemeinschaftliche Urnengrabstätte
- Patenschaftsgrab
- Grabmal und Gedenkstätte für still geborene Kinder
- Vorsorgegrab

Informationen unter Tel. 0662 8072-4324 oder friedhofsverwaltung@stadt-salzburg.at





Kostenlose Telefonnummern

Krisensituationen

Gesundheitshotline	Tel. 1450
Telefonseelsorge, www.ts142.at	Tel. 142
24h-Krisenhotline Pro Mente krise@promentesalzburg.at	Tel. 0662 433 351
Kostenlose Tel.-Nr zur Bestellung von Krankentransporten ohne Vorwahl im Bundesland Salzburg	Tel. 14 844

Salzburger Spitäler

Landeskrankenhaus	Tel. 05 7255-2
Christian-Doppler-Klinik	Tel. 05 7255-3
Barmherzige Brüder	Tel. 0662 8088-0
Unfallkrankenhaus	Tel. 059 3934 4000
Privatklinik Wehrle-Diakonissen	Tel. 0662 905 09-0

Notruf-Nummern

Rettung **Tel. 144**

Polizei **Tel. 133**

Feuerwehr **Tel. 122**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **Tel. 141**

Euro-Notruf **Tel. 112**



empathia.at

Pflege und Hilfe im Alltag

Stundenweise Betreuung | Kurzzeitpflege | 24 Stunden Betreuung

Wir

unterstützen Seniorinnen und Senioren, bei der Bewältigung ihres Alltags. Ob bei der Pflege, in der Hausbetreuung oder bei der Begleitung in der Freizeit - wir schliessen Versorgungslücken und sind für alle Anliegen da. Damit der Alltag in den eigenen vier Wänden auch im dritten Lebensabschnitt gelingt.

Susanne Pichler

SUSANNE PICHLER

Geschäftsführerin



Zertifiziert nach den ÖQZ
des Bundesministeriums

Hier unser **Kontakt:**

+43 660 3201120

V. P. Concepts GmbH & Co KG | Nussdorferstraße 4 | 5020 Salzburg | office@vppflegedienste.at | empathia.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.

AUS LIEBE ZUM MENSCHEN



© Neumayr/Christian Leppold

PFLEGE UND BETREUUNG DURCH DAS ROTE KREUZ SALZBURG

- Mobile Krankenpflege
- Rufhilfe
- Zuhause Essen
- 24-Stunden-Personenbetreuung
- kostenlose Anleitung für pflegende Angehörige
- Tageszentrum und Seniorenwohnhäuser
- ehrenamtliche Besuchsdienste
- Gesundheits- und Sozialnetzwerk

NEU
AB 2025
Haushaltshilfe

0800 / 80 80 01

gebührenfreie Infohotline, rund um die Uhr.

